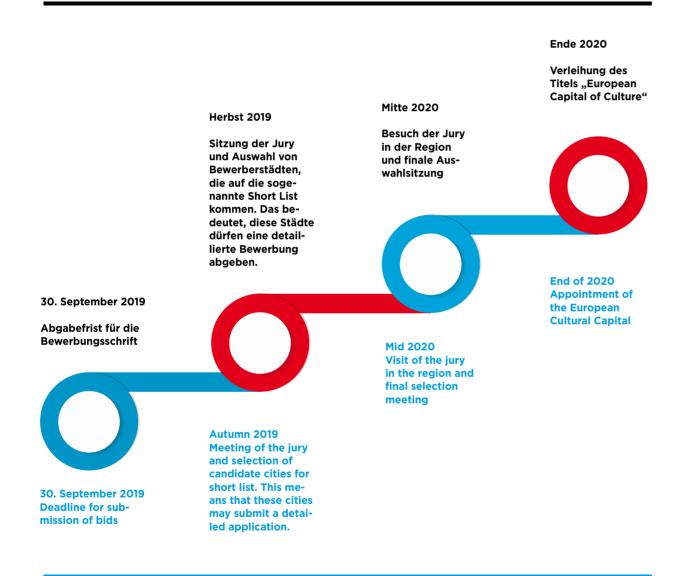


Der Titel "Kulturhauptstadt Europas" wird seit 1985 kontinuierlich jeweils für ein Jahr verliehen. Die Europäische Kulturhauptstadt 2025 wird 2020 nach einem mehrstufigen Bewerbungsverfahren vom Rat der Europäischen Union ernannt - zwei Städte Europas tragen pro Jahr diesen Titel. Im Jahr 2025 stellen Deutschland und Slowenien die Europäische Kulturhauptstadt. In Deutschland trugen zuletzt West-Berlin (1988), Weimar (1999) und Essen/ Ruhr (2010) den Titel "Europäische Kulturhauptstadt".



The title of "European Capital of Culture" has been awarded each year since 1985 for a period of 12 months. The European Cultural Capital 2025 will be selected by the Council of the European Union in 2020 following a multistage bidding procedure - two cities in Europe carry this title each year. Germany and Slovenia will put forward the European Cultural Capitals in 2025. In Germany, West-Berlin (1988), Weimar (1999) and Essen/Ruhr (2010) were the "European Cultural Capitals".

# Liebe Chemnitzerinnen und Chemnitzer,

nur möglich durch engagierte Menschen, lassen: Einfach mal zu spinnen, ohne die durch eine Kultur des Dialogs, durch ge- realen Chancen einer Idee gleich mit abmeinsame Ziele der Stadtgesellschaft, durch zuwägen. Und stolz zu sein! Auf diese ein-Offenheit für Neues und das unermüdliche zigartige Stadt mit den zwei Namen, drei Ringen um ein städtisches Leben des Mit- verschiedenen Innenstädten innerhalb einanders. Das bunte Chemnitz ist Zuhö- von 70 Jahren und Menschen, die bislang ren, Probleme benennen, Lösungen finden, jede Herausforderung mit einem Lächeln Anpacken, besser machen - Heimatstadt. gemeistert haben. Und vielleicht ist das bunte Chemnitz 2025 europäische Kulturhauptstadt.

gionen, die uns mit ihrer Architektur be- sachen umgegangen sind, wie wir die Spal-Manche davon sind legendär, andere eher Miteinander gestalten konnten. Geheimtipps oder zufällige Entdeckungen. stadt Chemnitz 2025 besuchen?

Frage müssen wir uns stellen, wenn wir Mittelmeer für zivilgesellschaftliche Ausuns um den Titel bewerben. Sicher - in einandersetzungen. erste Linie wollen wir den Prozess nutzen, len Facetten wirksam werden zu lassen. als Kulturhauptstadt Europas 2025 des-Kultur soll die Agenda der Stadtentwick- halb heute umso mehr, weil er die Chan-1990er Jahren ein solch wirtschaftlicher Diversität, Internationalität. Aufschwung folgen könnte, wie wir ihn gerade erleben? Tja - gegen diese Leistun-

gen scheint der Weg zur Kulturhauptstadt Europas fast schon einfach, wenngleich sere Stadt ist weder grau noch wir diesmal eine ganz neue Eigenschaft raun. Aber das bunte Chemnitz ist entwickeln müssen. Neben dem Zupakeine Selbstverständlichkeit. Es ist cken auch der Phantasie freien Lauf zu

Sicher sind die Auseinandersetzungen der jüngsten Vergangenheit nichts, worauf wir zählige wunderbare Orte. Städte und Re- uns mal stolz machen, wie wir mit den Urzaubern, mit ihrer Landschaft, mit ihrer tung der Stadtgesellschaft überwinden und Gastfreundschaft oder ihrer Kulinarik, ein friedliches, tolerantes und vielfältiges

Aber wie könnte Chemnitz sich da ein- Und diese Geschichte von Chemnitz reihen? Was könnte es sein, das als tiefer würde fraglos ganz Europa interessieren. Eindruck bei den internationalen Gästen Denn was wir gerade an Konflikten erbleibt, die die Europäische Kulturhaupt- leben, ist kein rein sächsisches, kein ostdeutsches Problem. Es ist ein europäisches Thema. Rechtspopulismus und Nationa-Noch ist es nicht so weit, aber auch diese lismus sorgen von Skandinavien bis ans

um das kreative Potential der Stadt in al- Und vielleicht wünsche ich mir den Titel lung bestimmen, Chemnitz ein Begriff ce bietet, das Bild, das Chemnitz gerade für Freiraum, für Lebensqualität, für eine international anhängt, wieder zurecht zu Kulturregion mitten in Europa werden. rücken und auch die innovative, vielfälti-Klingt utopisch? Dann ist es gerade gut ge, bunte Seite zu zeigen. Das hätten die genug für diese Stadt, die mit Machermen- Chemnitzerinnen und Chemnitzer eintalität schon so oft das Unmögliche mög- fach verdient. Weil sie die Stadt in den zulich machte. Wer hätte gedacht, dass eine rückliegenden Jahrzehnten mit viel Kraft 10.000-Seelen-Gemeinde innerhalb von und trotz Rückschlägen zu dem gemacht 150 Jahren zur führenden Industriestadt haben, was sie ist; ein Ort in Europa, den Deutschlands aufsteigen könnte? Wer man kennenlernen muss. Ein Ort, der gehätte gedacht, dass sich Chemnitz nach rade dabei ist, verborgene Potentiale freiden enormen Zerstörungen im Zweiten zulegen und Ideen zu entwickeln für ein Weltkrieg überhaupt wieder zu einer le- modernes städtisches Leben in einer Gebenswerten Großstadt entwickeln könnte? meinschaft, die mit sozialen, kulturellen, Wer hätte gedacht, dass nach Massenent- religiösen Unterschieden umzugehen verlassungen und Werksschließungen in den steht. Und die Raum gibt für Kreativität,

> Ihre Barbara Ludwig meisterin der Stadt Chemnitz

Dear Chemnitz residents,

Our city is neither grey nor brown. But we cannot take a Chemnitz full of colour for granted. It needs dedicated people, a culture of dialogue, shared social aims, openness to new things and constantly striving for good relations in the life of our city. A Chemnitz full of colour could even be a European Capital of Culture in 2025.

A great goal. Europe is home to countless wonderful places, some legendary, some more like wellkept secrets. So how could Chemnitz be a contender? What might stick in the minds of visitors from other countries if they were to visit Chemnitz, the European Capital of Culture, in 2025?

We haven't got that far yet but we do have to ask ourselves this question if we want to compete for the title. Of course, first and foremost we want to use the process to release the city's creative Ein großes Ziel. Denn Europa kennt un- stolz sein können. Aber vielleicht wird es potential in all its aspects. Culture should set the urban development agenda; Chemnitz should be synonymous with openness, with quality of life, should be a cultural region in the middle of Europe. Sounds like utopia? Then it's just about good enough for this city, which has so often made the impossible possible with its get-up-and-go, which grew within 150 years from a 10,000-strong community to become Germany's leading industrial city. Which became a city with high quality of life again after the devastation and destruction of the Second World War. Which achieved an economic boom that is still going on today after the mass lay-offs and factory closures of the 1990s. In comparison with all this, the road to becoming a European Capital of Culture seems almost easy. But this time, we'll need a new quality: as well as rolling up our sleeves, we'll also need to let our imaginations run free. To simply let go, without thinking about how an idea might work. And be proud! Of this unique city with two names, three different city centres within 70 years and people who have faced every challenge with a smile.

> The conflicts of the recent past are nothing to be proud of, it's true. But perhaps we can be proud of how we dealt with their causes, how we are overcoming the divisions in our society and how we are creating a peaceful, tolerant and diverse community.

> And the story of Chemnitz will undoubtedly be of interest to all of Europe. The conflicts we are currently experiencing are certainly not confined to Saxony or Eastern Germany. This is a European

> And perhaps I want the title of European Capital of Culture 2025 all the more today because it would give us the opportunity to put right the image Chemnitz currently has in international circcity that is in the process of unleashing its hidden potential and developing ideas for a modern, urban life in a society that knows how to deal with social, cultural and religious differences. And that provides space for creativity, diversity and internationality.

> > Barbara Ludwig, Mayor of Chemnitz





# Effat Chemitz eine Chances

st Chemnitz in sieben Jahren Kulturhauptstadt Europas? Die Nachdenken anregen, die Konflikte aufdecken und Kompromisse der muss es wissen. Schließlich ist er Projektleiter der Chem- menlebens gestalten. Angebote, die neue Aufbrüche provozieren. nitzer Bewerbung und hat 2010 als Staatssekretär für Kultur in Und die sollten natürlich unbedingt Spaß machen. Ungarn die Kulturhauptstadt Pécs hautnah erlebt. Was also ist zu tun, damit aus der Kandidatenstadt eine Kulturhauptstadt wird? Diese Frage beschäftigt Ferenc Csák schon viele Monate, aber es gibt auch Antworten.

# Herr Csák, welche Frage zum Thema Kulturhauptstadt beantworten Sie am häufigsten?

Der Favorit ist: Hat Chemnitz überhaupt eine Chance? Und schon le nachvollziehen. Ihnen war das Motto einfach zu nüchtern sind wir mitten im ersten Thema der Bewerbung; dem Selbstver- formuliert, zu allgemein. Sie hätten sich etwas Humorvolleres, ständnis der Stadt. Viele unterschätzen noch immer das Potential Subtileres gewünscht oder eben einen Titel für den zweiten Geihrer Heimatstadt, haben aber offenbar auch einen gewissen Redanken - so wie Chemnitz ia oft als Stadt beschrieben wird, die spekt vor so großen Titeln wie "Kulturhauptstadt Europas". Das erst auf den zweiten Blick ihren Charme entwickelt. Deshalb haklingt zu herausragend, so empfinden sie ihre Stadt nicht. Eher ben wir auch immer gesagt, der Titel ist nicht endgültig. Wenn trauen sie das Dresden zu, weil dort die Hotelbetten schon jetzt uns etwas Besseres einfällt, können wir das jederzeit ändern. Die 365 Tage im Jahr mit Kulturtouristen belegt sind. Aber darum Kulturhauptstadt-Bewerbung ist in jeder Hinsicht ein Prozess. geht es ja nicht. Es geht vielmehr um ein glaubwürdiges Stadtentwicklungskonzept, bei dem die Kultur die Agenda bestimmt. Chemnitz hat sich zu genau diesem Weg entschlossen: Wir wollen gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern eine Perspektive für die Stadt entwickeln. Wie wollen wir als Stadtgesellschaft Das stimmt. Am 30. September 2019 müssen wir die Bewerleben? Wie wollen wir arbeiten? Was haben wir zur Gestaltung bungsschrift abgeben. Das ist ein recht formales Dokument, Europas und der freiheitlichen wie demokratischen Entwicklung auch wenn es letztlich sprachlich und optisch das kreative beizutragen? Erst kürzlich haben wir erlebt, dass diese Fragen Potential der Stadt wiedergeben wird. Zu beantworten sind ganz dringend klare Antworten brauchen. Und die Kulturhaupt- etwa 40 vorgegebene Fragen. Das scheint überschaubar, aber stadtbewerbung ist dafür ein harter und zielführender Prozess.

# Aber muss Kulturhauptstadt nur wehtun, darf sie nicht auch Spaß machen?

Angebote bereit: Angebote, die die Phantasie fördern, die zum lichen kulturellen und künstlerischen Inhalt kommen.

Stadt habe zumindest das Zeug dazu, sagt Ferenc Csák. Und suchen, die den Horizont weiten und neue Räume des Zusam-

# Damit sind wir beim Thema: Aufbrüche heißt das Motto der Bewerbung, aber nicht alle Chemnitzerinnen und Chemnitzer waren gleich begeistert...

Das stimmt. Das Feedback hieß aber nicht: Was haben Aufbrüche mit der Stadt zu tun? Das sich dieses Thema aus der Geschichte heraus fast zwangsläufig aufdrängt, konnten vie-

# In dem es in den kommenden Monaten um das Bewerbungsbuch (BidBook) geht.

die einzelnen Punkte haben es in sich. Zum Beispiel werden etliche Auskünfte zur Finanzierung des Prozesses, dem eigentlich Kulturhauptstadtjahr und der nachhaltigen Entwicklung ab 2026 verlangt. Allein um diese Zahlen so weit im Voraus abzusichern, braucht es mutige Entscheidungen und einen Stadt-Sie muss sogar Spaß machen, aber in diesem Falle gilt noch der ratsbeschluss, den wir gerade ebenfalls vorbereiten. Darüber alte Spruch: Erst die Arbeit, dann das Vergnügen. Wir müssen als hinaus müssen zum Beispiel auch tragfähige Organisations-Stadtgesellschaft einen Dialog führen, um herauszufinden, hinter strukturen für die Durchführung des Kulturhauptstadtjahres welchem Zukunftsszenario für die Stadt sich die Mehrheit der erarbeitet und eine leistungsfähige Infrastruktur nachgewiesen Chemnitzerinnen und Chemnitzer vereinen kann. Und für die- werden, ehe wir zur Kür - den Ideen der Bürgerschaft für diesen Dialog hält nun mal die Kultur in all ihrer Breite die besten sen Prozess, dem europäischen Austausch oder dem eigent-

# Does Chemnitz have a chance?

that become Capitals of Culture, but also cities that present sedate. coherent concepts for how culture is helping to shape their development. The key issues for the application are therefore: There is still a lot of detailed work to be done on the applica-

in fact culture, in all its glory, that has the most to offer in this Ferenc Csák explains in this interview what needs to be done context - stimulating the imagination, provoking thought, to turn Chemnitz from a candidate into a European Capi- uncovering conflict and seeking compromise, broadening tal of Culture. As Secretary of State for Culture in Hungary, horizons and designing new spaces in which to live together. the application project manager has already driven forward Creating new 'beginnings,' as the application slogan has it. Pécs' application, and now it's Chemnitz's turn. He often has The city's history means that 'beginnings' are an inevitable to explain that it's not just Europe's great art metropolises theme, even if some may feel the title is still too sober and

How do we want to live as an urban society? How do we want tion, explains Ferenc Csák. This document, which covers56 to work? How can we help shape Europe and what can we questions, has to be submitted by 30 September 2019. This contribute to its free and democratic development? In short, seeming formality is quite a task, however, as its language and what is the future that the city's residents envisage for it? It is visual impact have to reflect the city's creative potential as



27. Oktober 2018 | Hartmannfabrik: Bürgerdialog + Workshop zu Orten in der Stadt, die nach einer kreativen Intervention verlangen.

# Das klingt nach genug Arbeit. Wie könnten die Chemnitzerinnen und Chemnitzer dabei unterstützen?

Stadt zusammenbringen: zum Austausch, zum Erleben, zum In- ist Kulturhauptstadt - sie ermöglicht und öffnet Türen. Im Übrispirieren. Die letzte Bürgerumfrage der Stadt hat ergeben, dass gen auch international. Zu all den Bewerberstädten der verganbereits 75 Prozent der Chemnitzerinnen und Chemnitzer wissen, genen und kommenden Jahre mit ihren Ideen und wunderbaren dass wir uns als Kulturhauptstadt Europas bewerben. Nun gilt Projekten hätten wir heute keinen Kontakt ohne die Bewerbung. es, eben diese Bewerbung mit zu gestalten, Teil dieses Prozesses Und so wächst auch das internationale Netzwerk der Stadt dank zu werden. Egal, ob mit dem Sportverein, der Gartensparte, im der Bewerbung stetig weiter. Schließlich geht es gleichsam dar-Wohnquartier, mit der Umweltgruppe, dem Kunstzirkel, dem um, Chemnitz zu positionieren, innerhalb der Region, innerhalb Kochkurs oder den Menschen, die jeden Morgen die gleiche Stra- Deutschlands und innerhalb Europas. ßenbahn nutzen. Natürlich organisieren auch wir immer wieder Anlässe für Gespräche mit Chemnitzerinnen und Chemnitzern, Noch bis Mitte des Jahres war Chemnitz in Europa aber davon kann es nicht genug geben.

# Zu diesem Zweck sind auch die Mikroprojekte erdacht worden...

only bold decisions, but also a city council resolution.

tion with Chemnitz residents and that they are actively in- working groups already. A process that nobody could have volved. For instance with micro-projects, which citizens have imagined two years ago. But that is the Capital of Culture – it been setting up since last year, each with funding of up to creates and opens doors, both regionally and internationally. 2,500 euros.

The Chemnitz model will connect more than 20 cities and creating spaces" and that is all the more important today.'

wird, warum sie dann nicht auch mittels Kultur erlebbar machen? Bei vielen Oberbürgermeistern und Bürgermeistern der Region sind wir mit dieser Idee sofort auf offene Ohren gestoßen. Inzwischen gibt es schon konkrete Arbeitsgruppen. Ein Prozess, den Indem sie kulturelle Interventionen starten, die Menschen in der sich vor zwei Jahren hätte niemand vorstellen können. Aber das

> kaum ein Begriff. Die Stadt hätte die Chance gehabt. sich international in den tollsten Bildern zu präsentieren. Nun aber hat Europa ein Bild von Chemnitz ein hässliches. Ändert das die Bewerbung?

Ja, das ist ein unkompliziertes Förderprogramm für Projekte aus Nein, überhaupt nicht. Wir haben von Anfang an gewusst, der Bürgerschaft, die wir mit bis zu 2500 Euro unterstützen. Drei dass es im Bewerbungsprozess auch um eine weltoffene Stadt-Förderrunden mit knapp 130 Bewerbern liegen hinter uns. Und gesellschaft gehen muss. Unsere Headline war und ist: "opeauch da zeigt sich, wie viel kreatives Potential in Chemnitz steckt. ning minds. creating spaces" Und das gilt heute umso mehr. Wir möchten mit Mitteln der Kultur eine Atmosphäre der Aber nicht nur Chemnitz, auch die Region steht im Fokus der Offenheit schaffen. Raus aus überholten Mustern, groß den-Bewerbung. Das Chemnitzer Modell wird bis 2026 mehr als 20 ken. Neue Räume des Miteinanders kreieren. Spaß am Aus-Städte und Gemeinden per Straßenbahn mit Chemnitz verbin- tausch initiieren, Vorurteile überwinden. Bürgerschaftliches den. Die Wege zwischen Mittweida und Oelsnitz, Thalheim und Engagement herausfordern... Es gab nach den Ereignissen im Limbach-Oberfrohna, Annaberg-Buchholz und Burgstädt wer- August den schönen Satz: "Vorher konnten wir uns bewerben. den also kürzer. Und wenn die Region nun bequem erfahrbar Jetzt müssen wir uns bewerben." Ich finde, das trifft es gut.

well as providing information that will soon necessitate not communities with Chemnitz by tram by 2026. And if the region becomes more easily accessible, then why not also make it a cultural experience? Many of the region's Lord Mayors It is also important that the process is designed in conjunc- and mayors already support this idea. There are even specific When asked how the events of late August will affect the application, Ferenc Csák says, 'We knew from the beginning But the focus of the application is not just on Chemnitz, ex- that the application also had to be about a cosmopolitan plains the project manager, it's also on the region as a whole. urban society. Our headline was and still is, "opening minds.

# 25 für 25

Eine Umfrage in der Stadt ergab: Dreiviertel aller Chemnitzerinnen und Chemnitzer wissen, dass wir uns als Kulturhauptstadt bewerben. Aber was wünscht sich jeder Einzelne? Wir haben mal 25 Macher der Stadt befragt.

25 for 25 A survey in Chemnitz showed that 75% of all residents know: We apply for the title of Capital of Culture. But what does each individual wish for? We interviewed 25 creative citizens of town.

### Maret Wolf | Kino Metropol

Chemnitz ist schon heute eine Stadt voller Kulturhäupter. Eine große Stärke ist der enorme Platz und Freiraum. um Dinge auszuprobieren und vielleicht sogar Antworten auf drängende Fragen einer modernen Stadtgesellschaft zu finden. So ist auch Kino ein wichtiger Raum, um sich mit aktuellen Fragestellungen zu befassen, eine Filmlänge lang das Smartphone auszulassen und selber mitzudenken. Und danach vielleicht sogar ins Gespräch zu kommen, beispielsweise zu unserer Dokumentarfilmreihe DonnersDOK. Was der Stadt noch gut zu Haupte stünde, wäre die verlässliche Unterstützung der vielfach ehrenamtlich organisierten Kulturhighlights.

Maret Wolf sees the city as being full of cultural leaders who have enough space to experiment and perhaps to find answers to the pressing questions of today's urban societies – just like she has done at her Metropol art house cinema. What she is looking for is reliable volunteer support.

# Jens Scholz | Vorstand der prudsys AG

Menschen aus der ganzen Welt an. Davon profitieren auch wir als Leben und die kulturelle Entwicklungen in Chemnitz hautnah mit. abend gern für einen Besuch in der Innenstadt. Zudem liegen das Muimmens vielseitiges Kulturprogramm wie die Fete de la Musique, den Potentiale erkennen und nutzen. Und neues kreatives Potential ent-

Parksommer oder die Filmnächte am Theaterplatz. Chemnitz schafft es auch immer wieder, mit seinen gut geführten Theatern Publikumsmagnete zu schaffen. Die Bewerbung zur Kulturhauptstadt 2025 halte ich für den richtigen Schritt, um der Welt zu zeigen, dass Chemnitz ein attraktiver Wirtschaftsstandort ist, der gleichzeitig ein hohes Maß an Lebensqualität bietet.

Jens Scholz, CEO of Prudsys AG, praises the city's outstanding mix of culture, urban life and education. He thinks the application is the right way to show the world that Chemnitz is an attractive business location that also offers high quality of life.





### **Uwe Dziuballa | Restaurant Schalom**

Apollo 13 - Scheitern ist keine Option. Diese Lebensmaxime gilt auch für das Thema Kulturhauptstadt Chemnitz 2025. In den kommenden Chemnitz bietet eine erstklassige Mischung aus Kultur, urbanem Jahren werden viele Möglichkeiten offenbart, kreatives Potential frei-Leben und Bildung. Darum zieht die Stadt heute Unternehmen und gesetzt, Ideen produziert und gemeinsames Tun realisiert. Wie für viele Stadtteile in Chemnitz wird die Bewerbung für die Entwicklung IT-Unternehmen. Viele unserer Mitarbeiter/innen genossen eine her- des Brühl weitere Impulse geben. Die Hardware, die Rekonstruktion vorragende wissenschaftliche Ausbildung an der TU Chemnitz, bevor der Häuser, hat sich positiv entwickelt. Stetig, doch noch zögerlich, sie bei der prudsys AG eine berufliche Heimat gefunden haben. Durch entwickelt sich die Software, das Leben in den Häusern und auf der unseren zentrumsnahen Firmensitz erleben wir das innerstädtische Straße. Hier sehe ich Potential durch die Bewerbung. Mein gutes Bauchgefühl für den Bau des SCHALOM Restaurants am Brühl im Unsere Mitarbeiter/innen nutzen ihre Mittagspause oder den Feier- Juli 2012 hat sich trotz Skepsis von Beratern und Freunden bestätigt. Wir sind gut angekommen. Scheitern war keine Option. So sehe ich seum Gunzenhauser oder der Uferstrand nur einen Sprung entfernt. auch den Prozess zur Kulturhauptstadt im Allgemeinen. Dabei halte Seit vielen Jahren begeistert Chemnitz seine Gäste nicht nur durch sein ich einen Dreiklang für wichtig: Bewährtes bewahren, die hiesigen

> wickeln. Dann kann sich auf dem Weg ein Chemnitzer Lebensgefühl von Lust und Stolz einstellen. Die Aufforderung zur Beteiligung am Prozess muss allerdings ernst gemeint sein. Eine breite Beteiligung fordert immer auch Arbeit und Mühe für Politik und Verwaltung. Wenn auch die Besatzung von "Apollo 13" nicht wie geplant auf dem Mond gelandet ist, waren die Freude und der Stolz auf die glückliche Rückkehr länderübergreifend. Scheitern ist keine Option.

> Uwe Dziuballa of Restaurant Schalom thinks the application is like the Apollo 13 mission. Failure is not an option. He thinks it's important for the process to preserve what is tried and tested and to value what Chemnitz already has to offer. It's also important to put local potential to good use and to develop new enthusiasm for creativity.



# Konstanze Wolter | e.artis GmbH

maßgeblichen Beitrag leisten, sich mit der Lebensqualität vor Ort aus- liche und kulturelle Zenteinanderzusetzen. Neben den Stärken können in einem europäischen ren, Cafés und besonders Kontext auch Schwachstellen offensichtlich werden, die wir sonst nicht Orte, an denen man sich erkennen würden. Das sehe ich als große Chance für Verbesserungen. spontan mit Freunden tref-Deswegen erhoffe ich mir internationale Impulse für unsere Stadtpla- fen kann. Ich bin natürlich nung und -entwicklung, von der Stadtpolitik in diesem Zusammen- etwas von meiner Heimathang dringend mehr Offenheit für Konzepte des 21. Jahrhunderts stadt Berlin geprägt, dort und vor allem, dass meine Heimatstadt den großen Wert von Kunst hat sich ein "Meeting Point" & Kultur für die langfristige Attraktivität einer Stadt als Lebensraum nach dem anderen enterkennt und mutig bis zum kleinsten Beamten an die Umsetzung der wickelt und das fehlt noch geeigneten Rahmenbedingungen für zeitgemäße Lebenskultur geht. in Chemnitz. Man braucht

Konstanze Wolter of e.artis GmbH thinks the application is a great con-Zentren, wo sich die jungen tribution to local discussions about the quality of life. It could obviously Leute aufhalten wollen und highlight both strengths and weaknesses. This is why she is hoping for dürfen, damit sie hier bleiinternational inspiration in relation to city planning and development, ben und die Stadt beleben. for greater openness to 21st century ideas and, above all, that her home Malte Ziegenhagen is captain of the Niners, has lived in the city ge to create the right conditions for contemporary living.

# Prof. Dr. Angelika C. Bullinger-Hoffmann **Professur Arbeitswissenschaft** und Innovationsmanagement

Kultur und Wissenschaft sind wichtige Treiber von Innovatiound Lebenswelten. Chemnitz ist eine der ganz wenigen Städte in Europa, in denen der gesellschaftliche und technologische Wandel der letzten hundert Jahre offensichtlich im Stadtbild sind - und zugleich ein so hohes Potenzial für zukünftige Ent-

wicklungen geboten ist. Gemäß dem Motto der Bewerbung "AUFbrüche" erhoffe ich mir einen kreativen und gestalterischen Prozess, der die Potenziale der Stadt aufdeckt und den städtischen Entwicklungen frei und offen begegnet. Meine Professur für Arbeitswissenschaft und Innovation steht für den Weg der aktiven Partizipation und der offenen Innovationen. So unterstütze ich die gemeinsame Aktivität von Kreativen und Kulturschaffenden, der mündigen und offenen Gesellschaft, der Wissenschaft und Politik auf dem Weg zu einer nachhaltigen Identifikation mit der Bewerbung. Ein transparenter Austausch

der Akteure und das gesellschaftliche Miteinander kann die Bewerbung in das gemeinsame Ziel aller Bürgerinnen und Bürger der Stadt Chemnitz verwandeln.

Dr Angelika C. Bullinger-Hoffmann of the Department of Ergonomics and Innovation Management says culture and science are key drivers of innovation in society. She hopes the application will be a creative process that will reveal the city's potential and promote social cohesion and transparent exchange between stakeholders.

## Malte Ziegenhagen | Kapitän Niners Chemnitz

Wenn ich mir überlege, wo Chemnitz stand als ich 2016 hier hergezogen bin, und wo es jetzt steht, ist das kaum vergleichbar. Der Brühl erholt sich langsam, wir haben bald eine Gastromeile im Stadtzentrum und wir haben das größte europäische Basketball-Jugendturnier, die U20-Europameisterschaft, nach Chemnitz geholt. In jedem Stadtteil wird gebaut und saniert - Häuser, Wohnungen, Parks, Schulen und vieles mehr. Ich hätte vor zwei Jahren nie gedacht. dass ich mich einmal mit dieser Stadt und den Chemnitzern identifizieren würde, aber mittlerweile fühle ich mich

hier richtig wohl und das werden zukünftig auch Menschen aus ande-Die Bewerbung als Kulturhauptstadt 2025 kann für Chemnitz einen ren Kulturen tun. Doch: Chemnitz braucht noch mehr Parks, sport-



city will recognise the huge value of art and culture and have the coura- for two years and never thought he'd feel completely at home here. Yet he says: 'Chemnitz needs even more parks, sporting and cultural centres, cafés and special places where you can meet up with friends on the spur of the moment.'

### Britta Mahlendorff | Fairtrade Town

Als ich 2016 von der Idee zur Bewerbung Europäische Kulturnen in der Gesellschaft. Kunst und Kultur inspirieren Städte als hauptstadt hörte, war ich begeistert. Ich war bei den Auftaktverurbane Gesellschaften, wissenschaftliche Erkenntnisse ermög- anstaltungen, zu denen viele Chemnitzer\_innen gekommen sind lichen technologische Veränderungsprozesse. Besonders deut- und sich zu Wort meldeten. Jedoch blieben sie im Kleinen stehen lich ist das Zusammenspiel von Kultur und Wissenschaft aktuell und sahen ihre eigenen Projekte. Das wird eine große Herausfordein der Digitalisierung und den dadurch veränderten Arbeits- rung für die Stadt, die Bürger\_innen mit einzubinden, um die Ent-



wicklung und den kulturellen Ausdruck der Stadt mitzugestalten. Beeindruckt bin ich von dem Kulturhauptstadtverein. Menschen, die sich ehrenamtlich sehr oft zusammensetzen und sich Gedanken um die Be-

werbung machen. Mir fällt aber nach der ersten Euphorie eine Stagnation auf. Ich glaube an die Chancen der Stadt Chemnitz. Ihre Industriebrachen, die für nachhaltige Projekte genutzt werden können. Die vorhandene Kultur, mit ihren Theatersparten, Museen, der Musiklandschaft und vielem mehr und Veranstaltungen wie den Parksommer, das Hutfestival, die Begehungen. Jedoch sollte die Kleinkunst gestärkt werden und mit in die großen Projekte einbezogen werden. Was mir noch fehlt, ist die Förderung der kulturellen Vielfalt, der interkulturelle Dialog und die Auseinandersetzung und Einbeziehung der Kulturen. Ja, wir werden Europäische Kulturhauptstadt. Das Potential ist vorhanden!

Britta Mahlendorff wants Chemnitz not only to be a Fairtrade Town but also a Capital of Culture. She values her friends' voluntary support for the application above all. However, she is calling for greater public participation in the process, a wide-ranging dialogue and in particular the promotion of cultural diversity and engagement with/involvement of a range of cultures.

### Beate Kunath | Filmemacherin

Ich halte es für einen großen Vorzug von Chemnitz, dass in der Stadt wirklich viel möglich ist. Wer will, kann seine kreativen Ideen

zur Seite stehen. Das ist keine Selbstverständlichkeit. Aber ich spektiven sehen und Chemnitz gar als Heimat gewinnen. glaube auch, dass die Stadt noch ein paar mehr MacherInnen DJ Dirk Duske wants to see further regeneration of the city vertragen würde, die um ihre Ideen und Projekte kämpfen. Zu- centre and students who don't just skulk around campus, but mal eben Chemnitz ein wirklich guter Ort zum Mitgestalten ist. get out and about. Filmmaker Beate Kunath finds it fascinating how her home city continuously inspires her and that she can always find supporters for her projects. Nevertheless, she believes the city needs even more people to get actively involved.

### Dirk Duske | DJ

umsetzen. Ich finde das noch immer faszinierend, weil ich ja dieses Projekt einbeziehen, denn schließlich sind auch sie die nicht mehr in Chemnitz lebe, meine Heimatstadt mich aber re- Zukunft von Chemnitz, das Sprachrohr in die anderen Bundesgelmäßig zu neuen Filmprojekten inspiriert und es dann Mit- länder, gar in die Welt! Es wäre wünschenswert, dass sie nach streiter, Unterstützer, Projektförderer gibt, die einem engagiert ihrem Studium in dieser Stadt beruflich, privat und kulturell Per-

# Jens Peter | Vorsitzender Stadtverband Chemnitz der Kleingärtner e.V.

Der Begriff Kultur umfasst nicht nur die Leistungen der Kunst, sondern alles, was der Mensch selbstgestaltend hervorbringt. In über 17.000 Kleingärten ist ein großer Teil der Bevölkerung von Chemnitz In der Bewerbung sehe ich vor allem eine große Chance. Plötz- gärtner- und gestalterisch tätig. Neben dem Anbau von Obst und Gelich misst man sich auch mit Städten wie Prag, Paris müse, schaffen sich die Chemnitzerinnen und Chemnitzer ihren Raum oder Dublin, was die Chemnitzer in ihrer typischen für Erholung und Ausgleich mit Freunden und Familie. Die 215 Klein-Bescheidenheit nicht einschüchtern sollte. Denn gartenvereine in der Stadt haben zudem eine wichtige gesellschaftliche auch Essen, Aarhus oder Umea erhielten schon und soziale Bedeutung. Über die Kleingärten hinaus werden in vererfolgreich den Zuschlag. Es geht aber nicht schiedensten Kinder-, Jugend-, Senioren- und Begegnungsprojekten darum, sich mit anderen zu vergleichen, der Kleingärtnervereine, Menschen aller Gesellschaftsschichten zusamvielmehr Chemnitz kulturell einzigartig zu mengebracht. Mit der Bewerbung kann Chemnitz die Vielfalt der Kultupräsentieren. Die kulturelle Belebung der In- ren über die Stadtgrenzen hinaus näher bringen, angefangen von der Innenstadt verfolge ich mit großer Freude. dustrie- und Wissenschaftskultur über die Kunst und Stadtkultur bis hin Straßenfeste wie die Fete de la Musique, zur Klein-Gartenkultur. Nicht zuletzt die Geschichte unserer Stadt hat die "Am Kopp"-Konzerte zeigen, in die Chemnitzerinnen und Chemnitzer dazu angeregt, auf sich ändernde Chemnitz geht was. Aber als zukünf- Lebenssituationen, mit Ideen- und Innovationsreichtum zu reagieren.

tige Kulturhauptstadt noch nicht Jens Peter, Chair of the Stadtverband Chemnitz der Kleingärtgenug. Denn ohne Veranstaltun- ner e.V. city association describes how Chemnitz residents are gen in der Innenstadt wirkt sie active and creative in more than 17,000 allotments in the city. wie ausgestorben. Auch vermisse As well as growing fruit and vegetables, they provide space for ich die Studenten im Stadtbild, die rest and relaxation with friends and family. The 215 allotment sich momentan zu sehr auf ihrem associations also have an important social role. He sees the Campus verkriechen. Liegt es am application as a chance for Chemnitz to extend its culture bemangelnden Angebot, an der Infra- yond city limits and to inspire Chemnitz residents to respond struktur? Sie sollte man stärker in to changes in their lives with a wealth of ideas and innovation.







### Jan Kummer | Club Atomino

Wir wollen endlich auch mal Hauptstadtclub sein. Jan Kummer wants the Atomino to become a club that is truly worthy of a capital.

# Prof. Dr.-Ing. habil. Lothar Kroll | Professur Strukturleichtbau und Kunststoffverarbeitung, Exzellenzcluster MERGE

Ich unterstütze das Vorhaben ausdrücklich. Für die Stadt und den Wissenschaftsstandort bedeutet das vor allem eine große internationale Wahrnehmung und Reputation. Auch unser Fachgebiet, der Leichtbau, zielt seit jeher auf den Aufbau internationaler Partnerschaften, da der Gedanke der Massereduktion von Fahrzeugen, Zügen und Flugzeugen für weniger Schadstoffausstoß weltweit relevant ist, um globale Erderwärmung und Klimawandel wenn nicht stoppen. so doch wesentlich verlangsamen zu können. Von der Bewerbung um den Titel erhoffe ich mir einen maßgeblichen Input auf kultureller, gesellschaftlicher und auch fachlicher Ebene für diese Herausforderung. Ich freue mich darauf,

die Zukunft gemeinsam mit unseren Nachbarn, Gästen und Partnern aus ganz Europa und aller Welt zu gestalten. Es gilt, die Chance zu ergreifen, Initiativen zu stärken, Neues zu kreieren, Begegnungen zu wagen und getreu dem Motto "Aufbrüche" mit und auch dank unserer vielschichtigen Vergangenheit als Industriestandort mutig in die Zukunft zu schauen. Ich denke, es lohnt sich für diese Bewerbung einzutreten: Für ein weltoffenes Chemnitz, für gelebte Kontakte nach ganz
Wenn es gelingt, eine größere Europa und für die vielen kreativen und klugen Köpfe dieser Stadt.

Dr Lothar Kroll of the Department of Lightweight Structures and Polymer Technology at the MERGE Cluster of Excellence, explicitly supports the application - for a cosmopolitan Chemnitz, for active



contacts all over Europe and for the many creative and brilliant minds in the city. His area of expertise, lightweight construction, has always aimed to create international partnerships, too, as the drive for mass reduction of cars, trains and planes to reduce harmful emissions is relevant all over the world in the fight against global warming and climate change.

### Isabel Weh | Fritz-Theater

Alle Litfassäulen der Stadt sollten beklebt sein von oben bis unten mit all den tollen Veranstaltungen, die es in Chemnitz ja schon gibt - und das wenn möglich kostenlos. Ieder Chemnitzer. der vorweisen kann, dass er mehr als sechs kulturelle Ereignisse im Jahr besucht hat, sollte ein

besonderes Präsent von der Stadt erhalten. Vielleicht eine Leuchte im besonderen Design, die Jeder auf seinem Balkon haben möchte, weil sie so schick ist. Und dann wäre es doch wunderbar, wenn 2025 alle Chemnitzer solch ein Licht auf ihrem Balkon hätten, weil sie sich ganz offen zu ihrer Stadtkultur bekennen. Für das Fritz Theater wünsche ich mir natürlich, dass wir als kulturelle Bereicherung am Chemnitzer Stadtrand nicht untergehen in der Planung für die Kulturhauptstadt, denn auch um den Kern muss die Frucht gut ausse-

hen, damit die Menschen rein beißen. Isabelle Weh of the Fritz Theatre wants to give a luminous gift to all Chemnitz residents who attend a cultural event in the city at least six times a year. If each and every one had a light like this on their balconies in 2025 - that would be wonderful. Other than that, she and her theatre would like to be part of the application, too.



Die Bewerbung sehe ich als große Chance, die vielen Möglichkeiten kultureller Bildung und die

hier Kulturschaffenden mehr ins Bewusstsein der Chemnitzer Bürger zu rücken.

Identifizierung der Chemnitzer mit den Schönheiten ihrer Stadt im Rahmen des Bewerbungsprozess zu erreichen, haben wir am Ende auf jeden Fall gewonnen, egal wie die Entscheidung der Jury schlussendlich ausfällt.

tor of the music school on Thomas-Mann-Platz and

Patrick Schulze is the direcsees the application as a great opportunity to raise the city's own awareness of its many opportunities for cultural education. If the application could allow Chemnitz residents to identify more with the beauty of the city, that would be a complete success.



### Michael Friedrich | Kreativ-Brauer

Kultur ist ja zugleich auch Bierkultur - und die hat in Chemnitz eine sehr lange Tradition, was viele Außenstehende gar nicht wissen. Schon im 12. Jahrhundert haben die Benediktiner aus Böhmen in Chemnitz das Bierbrauen etabliert, weil die Geografie uns ein gutes Wasser beschert hat. Und so brauen wir in der Stadt eigentlich schon viel länger als die meisten Gegenden in Bayern, die ihre kürzere Tradition nur besser zu vermarkten wissen. Allerdings hat sich in der Mitte des 19. Jahrhunderts auch bei uns so ein bisschen die Monotonie breit gemacht, und es wurde wie in vielen Regionen nur noch bevorzugt untergäriges Bier, also Pilsener gebraut. Diese Beschränkung im Geschmack sollten wir wieder aufheben. Chemnitz ist deutscher Spitzenreiter im Bierverbrauch, aber wenn wir uns auf unsere Wurzeln besinnen, könnten wir Europa auch einladen, die Vielfalt des Biergeschmacks in unserer Stadt zu entdecken. Und bis dahin dürfen die Chemnitzer auch selbst gern etwas mutiger sein und beispielsweise mal ein Pale Ale probieren.

Master brewer Michel Friedrich makes the case for remembering the city's long tradition of beer culture. If the city went back to its roots, he says, it could also help Europe appreciate the diversity of beer flavours Dennis: Für mich hat die Stadt total viel Potential. Hier gibt es better. But to do this, Chemnitz residents would have to be a bit braver noch viel Raum und Möglichkeiten, etwas neu aus der Erde zu and try a pale ale sometimes instead of their usual Pilsner.

# Frizzi Seltmann & Claudia Neuber | Weltmeisterinnen Rope Skipping

Chemnitz ist ein kleiner Rohdiamant im Herzen Europas, der aus Breakdancers Anton Hofmeister and Dennis Weyreder see plenty of

stadt 2025 zu werden. Dabei leistet der Sport in all seinen Facetten einen wichtigen Beitrag zur Chemnitzer Kulturlandschaft. Nicht ohne Grund ist Chemnitz auch als Sportstadt über seine Grenzen hinaus bekannt. All das gilt es zu erhalten und auszubauen - besonders in Bezug auf die Kinder- und Jugendarbeit, die Sportstätten, die breite Angebotspalette an Aktivitäten, die Beteiligungsmöglichkeit für Bürger sowie die Ausrichtung von Klein- und Großveranstaltungen. Zusätzlich dazu könnte ein sportartenübergreifender Fördertopf nachhaltig unterstützen. Wir drücken die Daumen!

Frizzi Seltmann and Claudia Neuber are world rope skipping champions and draw attention to the important contribution made by sport to the city's cultural life. This is why they would like to see ongoing proactive support for work with children and young people, sports facilities and the organisers of events of all sizes. They propose multisector funding.

# Anton Hofmeister & Dennis Weyreder | Breakdancer



stampfen oder was zu bewegen. Anton: Ich wünsche mir, dass die Leute, die hier in Chemnitz coole Sachen machen, mehr Aufmerksamkeit erhalten. Ein Tanzzentrum, das die Hiphop-Kultur und urbane Tänze fördert, das wäre noch unser Traum.

unserer Sicht mittlerweile das Zeug hat, europäische Kulturhaupt- scope for new things in the city and would like an urban dance centre.

# Falk Heinrich | Restaurant Villa Esche



Nicht nur die Wirtschaft, auch die Esskultur hat sich in Chemnitz sichtbar entwickelt. Gut so! Und natürlich lernen wir dabei auch von Europa. Wir nehmen nicht nur Teil am "Regionaltrend", am "veganen Wohlfühlessen", wir fürchten auch nicht die kulinarischen Trends in Europa. Wer also meint, Chemnitz spiele nicht mit

im Kulinaria-Zirkus, der irrt. Es gibt wie überall die "Besser-Esser" und Genussmenschen. Aber sind wir so weit, den süßen Geschmack einer Kulturhauptstadt auszukosten? Ich denke, dafür ist es vielleicht noch zu früh. Erst wenn wir unsere Wurzeln zu schätzen wissen und Stolz verspüren, hier zu Hause zu sein, dann ist es auch an der Zeit, Europa ein Vorbild zu sein. Denn das heißt es für mich Kulturhauptstadt. Falk Heinrich manages Restaurant Villa Esche and says that there has been a positive evolution in the food culture of the city. However, he is still sceptical about whether Chemnitz is ready for the sweet taste of a Capital of Culture.





## Götz Weigel | Haamit Papeterie

Die Bewerbung ist allem voran ein Bekenntnis zu Chemnitz. Die damit einhergehende Betrachtung der Entwicklung der letzten Menschen dieser Stadt und ihre unterschiedlichen Perspektiven von 25 Jahre in all ihren Facetten sollte interessante Impulse für die Anfang an mit einbezieht und kontroverse Meinungen zulässt. nächsten 25 Jahre bringen. Ich hoffe auf mutige, agile, moderne For Katja Manz, Chemnitz is a city of opportunity. She sees great po-Akteure und griffige, nachhaltige Konzepte.

es auch das größte Veränderungspotential. Das im Geiste der sechziger Jahre erbaute Stadtzentrum kann seine Funktion als das Herz von Chemnitz nur unzureichend erfüllen. Ich finde es zerrissen, gleich- participation in city development to be taken seriously. zeitig sehr abgeriegelt, zu großteilig und ungemütlich. Der strukturelle Wandel der nächsten Jahrzehnte wie z.B. im Verkehr und Einzelhandel wird hier den größten Widerhall finden. Mir fallen da einige Fragen ein: Wie kann man den privaten Autoverkehr mit seinem immensen Flächenbedarf eindämmen und die freiwerdenden Flächen für alternative Mobilität und neue innerstädtische Wohnquartiere (moderne Architektur auf historischer Chemnitzer Stadtstruktur) nutzbar machen? Gibt es Kaufhof und Saturn noch in 25 Jahren? Lassen sich einige der vielen Plattenbauten nicht mit kleinteiligen Wohnkonzepten ersetzen? Beleben heißt für mich Leben in der Innenstadt. Götz Weigel of stationery store Haamit expects the developments of the last 25 years to stimulate some interesting thinking for the next 25 years, and hopes people will be bold, flexible and forwardthinking as they implement meaningful and lasting ideas. He sees the city centre as a major project that will merit particular attention in the next few years.

# Dr. Ina M. Hover I **Peacefood Chemnitz**

Chemnitz ist meine Heimatstadt. Ich liebe sie. Und ich weiß um das Potential von Chemnitz, aber auch um seine Verbesserungsmöglichkeiten. Ich versuche mit dem Peacefood an dieser Verbesserung mitzuwirken: bio-vegane Gastronomie, UNVERPACKT



regionale und saisonale Produkte einkaufen können! Auch das ist Kultur! ESS-Kultur! Zudem will ich Verbindungen zwischen Literatur, Wissenschaft, Kunst und Essen schaffen. Alles hängt doch in Wirklichkeit zusammen. Wir sollten es auch zusammen bringen und dann zusammen genießen. Chemnitz for Kulturhauptstadt!

Dr Ina M. Hoyer wants to play her part in improving Chemnitz with her organic vegan bistro, Peacefood Chemnitz, and by offering people the opportunity to buy regional and seasonal UNPA-CKAGED products. This is culture, too – foodie culture! She is also keen to make connections between literature, science, art and food.

## Katia Manz | Kultur- und Stadtgeografin

Chemnitz ist für mich eine Stadt mit vielen Möglichkeiten. Ein großes Potential sind die Freiräume, die zum Experimentieren einladen und Spielräume eröffnen, die in anderen Städten schon längst verloren sind. Deshalb ist es notwendig, diese auch weiterhin zu erhalten. Dabei ist es wichtig, den Akteuren aus Kultur und Zivilgesellschaft



zu vertrauen und sich mutig auf ein gemeinsames Ausprobieren einzulassen. Zudem wünsche ich mir, dass Kunst im öffentlichen Raum gestärkt wird, um einen Diskurs über die Stadt anzuregen. Die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern an Stadtentwicklungsprozessen ist eine weitere Aufgabe, die ernst genommen werden muss. Eine offene und transparente

Gestaltung des Prozesses ist dafür eine notwendige Grundlage. Um im gemeinsamen Dialog die gesellschaftlichen Herausforderungen zu meistern, bedarf es einer intensiveren Diskussionskultur, die die

tential in the open spaces that allow people to experiment and open up Für mich ist die Innenstadt das schwächste Stadtgebiet. Allerdings hat space for play. It's important to trust the cultural community and civil society, she says, and to have the courage to try things out together. She would also like art to be better supported in public spaces and public



### Jan Jassner | bruno banani

Ich denke nicht, dass wir uns bei der Bewerbung zur Kulturhauptstadt 2025 vor anderen Städten verstecken müssen. Zudem wäre es eine gute Möglichkeit, getreu dem Motto: Jetzt erst recht! Jan Jassner, MD of bruno banani, stresses that we can hold our heads up high in front of other cities when it comes to the application. It's also a great opportunity: our time is now!



### Katrin Hoffmann | Industrieverein Sachsen 1828 e.V.

Die Bewerbung um den Titel der Europäischen Kulturhauptstadt 2025 gibt Chemnitz die Chance zu zeigen, wie es wirklich ist - Aus Sicht des Athleten wünsche ich mir, dass unbedingt das Eisnämlich weder grau noch braun, sondern bunt, mit einer breiten sportstadion um die Eisschnellaufbahn erneuert wird und marokulturellen Szene und vielen engagierten Menschen.

Katrin Hoffmann of the Industrieverein Sachsen 1828 e.V. association sees the application as a chance to showcase the real Chemnitz - neither grey nor brown, but full of colour, with a vibrant cultural scene and many enthusiastic inhabitants.



# Annegret Haas | Railbeton Haas KG

Nach den Ereignissen der zurückliegenden Wochen denke ich, wir müssen uns jetzt erst recht bewerben. Die Symbiose aus Kultur und einer stabilen Wirtschaft gehört zu Chemnitz und wir dürfen auf keinen Fall nachlassen zu zeigen, dass es immer noch lohnt, in die Stadt zu kommen oder hier zu leben. Mit der Bewerbung ließ sich auch das aktuelle Konzept von "Chemnitz ist weder grau noch braun" noch verstärken und erfolgreich weiterführen. Die Wirtschaft braucht einen aktiven Prozess, der der Voreingenommenheit gegenüber Chemnitz nun entgegenwirkt.

Annegret Haas of Railbeton Haas KG stresses that the synergy between culture and a stable economy is part of what Chemnitz is all about and argues that the application should build on the current concept of 'Chemnitz is neither grey nor brown'. The economy needs to take an active approach to breaking down prejudices against Chemnitz, she says.

# Nico Ihle | Weltcupsieger und Vizeweltmeister Eisschnelllauf

de Sportstätten in Angriff genommen werden. Welche Stadt hat schon eine 400m Eisbahn vorzuweisen? Chemnitz ist auch als Sportstadt bekannt dank vieler Top-Athleten wie Katarina Witt, Lars Riedel, Aliona Savchenko und Robin Szolkowy, Joachim Eilers, Stefan Bötticher, Kristin Gierisch, Max Hess, Sophie Scheder, Nico Ihle;) Die Stadt braucht sich nicht zu verstecken. Ich bin stolz darauf, in Karl-Marx-Stadt geboren und in Chemnitz aufgewachsen zu sein. Das ist meine Heimat, hier fühle ich mich wohl. Die Menschen sind nett und ich kenne viele, die Chemnitz auch voranbringen möchten und z.B. Unternehmen gegründet haben. Speed skating world silver medallist Nico Ihle is looking forward to the renovation of the ice stadium and speed skating track. Our city is home to many top athletes, and really has earned its title as a city of sport, he says. Ihle is proud to have been born in Karl-Marx-Stadt and to have grown up in Chemnitz.



# Nimm Platz



Gemeinsam gestalten wir 25 neue Freiräume für 2025



nemnitz hat Platz. Während andernorts jede freie Wiese, iede Baulücke für irgendein Immobilien-Investment verschwindet. Freiräume für Kultur und Begegnung Making space weniger werden, kann unsere Stadt Together, we are creating 25 new noch großzügig gestalten. Schließlich open spaces for 2025 war sie noch vor 30 Jahren die Heimat von 360.000 Menschen. Und auch Thhere's space in Chemnitz. Whereas wenn die Einwohnerzahl seit einigen in other places, every open field and Iahren langsam wieder steigt, wird es vacant lot is taken up with some prolängst nicht eng in Chemnitz. Ein Vor- perty investment or other, and spaces zug, den wir meist gar nicht richtig zu for culture and community are beschätzen wissen. Aber den wir jetzt so coming increasingly scarce, our city richtig erlebbar machen wollen.

die unbedingt besser genutzt oder ein- all. And even if the population has fach nur gut gestaltet werden sollten. been slowly increasing in recent years, Das können klassische Plätze sein wie Chemnitz is still a long way from being der Josephinenplatz, der Lessingplatz, cramped. This is an advantage we don't der Gerhart-Hauptmann-Platz oder always appreciate, but it's one we really der (Heckert). Es können aber auch want to highlight now. Baulücken sein, Kreisverkehre, ungenutzte Wiesen, grauenhafte Mittelstrei- We're looking for open spaces in the fen – Brachflächen eben.

Sucht sie Euch aus. Fotografiert sie traditional squares like Josephinenund schickt sie per Mail oder Brief an platz, Lessingplatz or Gerhart-Hauptdas Kulturhauptstadtbüro. Wir wollen mann-Platz. But they could also be vaaus allen Vorschlägen ein großes On- cant lots, roundabouts, unused fields, line-Voting machen.

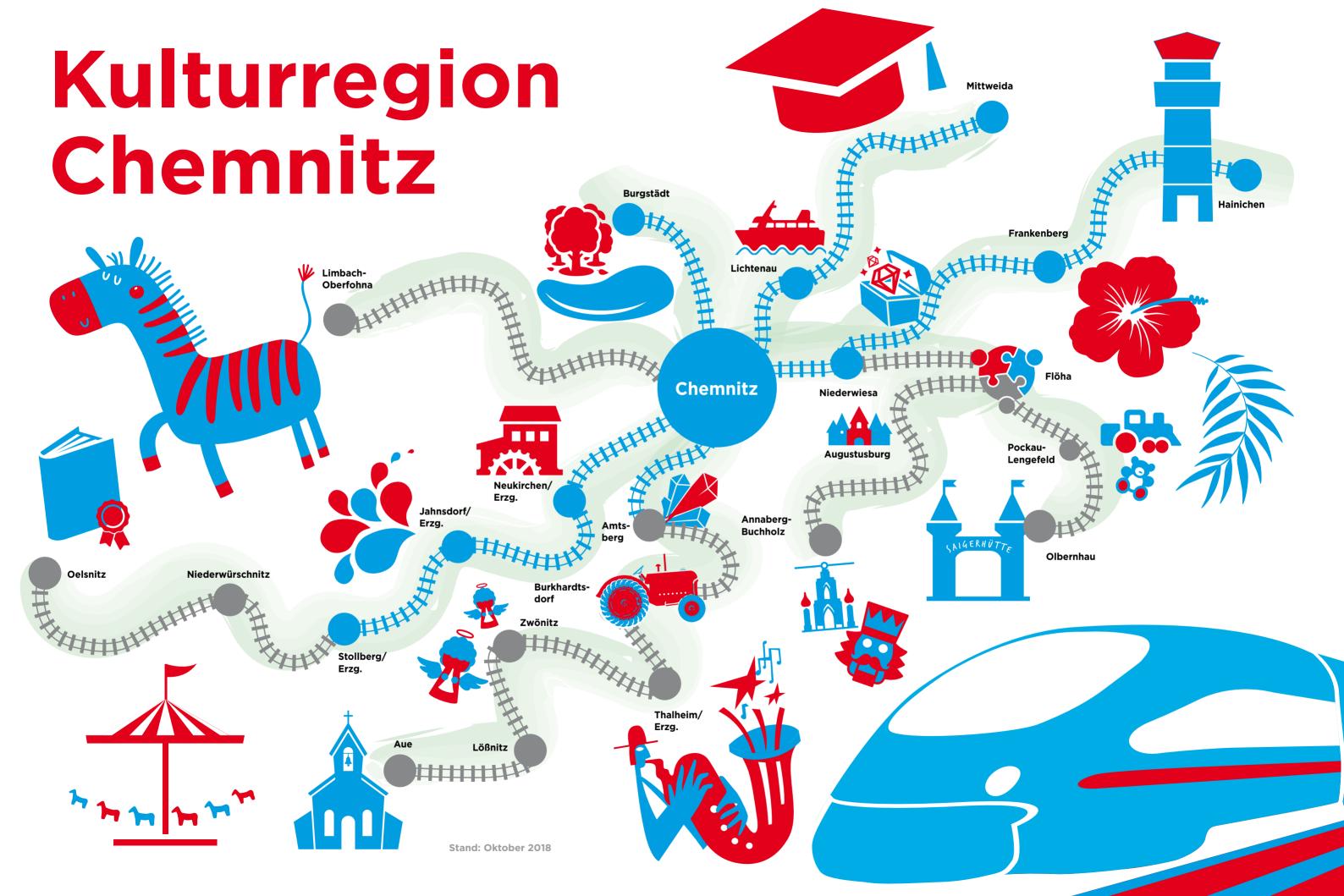
Die fünf Freiräume mit den meisten in other words. Stimmen wollen wir dann 2019 zusammen mit Euch in Angriff nehmen. Seek them out. Take pictures of them

nun an jedes Jahr fünf Brachflächen fee, for learning, for building bikes...

can still afford to be generous in its town planning. It was already home Wir suchen die Freiräume in der Stadt, to 360,000 people 30 years ago, after

> city that could be better used or simgrim central reservations – wasteland,

Nach gemeinsamen Ideen-Workshops and email or post them to the Capital und detaillierten Planungen vor Ort of Culture office. We're going to hold a nehmen wir Euch dann auch bei der big online vote on all your suggestions. Umsetzung in die Pflicht. Jedes Pro- We then want to join forces with you jekt soll mit aktiver Unterstützung der to tackle the five open spaces with the Chemnitzerinnen und Chemnitzer most votes in 2019. After joint ideas entstehen, soll Menschen zusammen workshops and detailed on-site planbringen für einen schönen neuen Ort ning, we'll hold vou to vour promise mitten im Stadtteil, mitten in unserer to help us turn your ideas into reality. Stadt: zum urbanen Gärtnern, zum We want each project to have the ac-Sporttreiben, zum Spielen, zum Feitive support of Chemnitz residents, to ern, zum Grillen, zum Ausruhen, zum bring people together to create beauti-Freunde treffen, zum Rodeln, zum ful new spaces right in the middle of Planschen, zum Kunst genießen, zum districts, in the heart of our city: spaces Musik hören, zum Theaterspielen, zum for urban gardening, sport, play, par-Kaffeetrinken, zum Lernen, zum Fahr- ties and barbecues, spaces to chill out in, meet friends, go sledging, splash about in, spaces for enjoying art, lis-Und wenn wir auf diese Weise von tening to music, acting, drinking cofneu konzipieren, dann sollten bis 2025 And if we redesign five neglected tatsächlich 25 fertig sein. Manche viel- spaces in this way every year starting leicht für lange, andere nur temporär now, we should actually have 25 done - aber jede als Angebot für Begegnung by 2025. Some permanent, some perund Freude, als Ausdruck der Krea- haps only temporary - but each one tivität und der Machermentalität der a commitment to community and Stadt, als Zeichen für: #2025Zusam- enjoyment, an expression of the city's creativity and get-up-and-go, a symbol of #2025TogetherOutside



Einige Strecken sind schon fertig, andere in Planung: Das Chemnitzer Modell wird in den nächsten Jahren die Region verbinden - von Olbernhau bis Hainichen und von Annaberg-Buchholz bis Mittweida. Doch wenn die Region nun so langsam komfortabel mit dem ÖPNV erfahrbar wird, warum sie dann nicht auch erlebbar machen? Für dieses Vorhaben ist die Kulturhauptstadtbewerbung genau der richtige Anlass - sie hat bislang alle Oberbürgermeister, Bürgermeisterinnen und Bürgermeister der angeschlossenen Gemeinden zusammengebracht und das Nachdenken über eine gemeinsame Kulturregion initiiert. Denn zusammen haben die Städte und Gemeinden viel zu bieten, auch für die Einwohner, die städtisches Leben genießen können, aber auf ländliche Idylle nicht verzichten müssen. Die heute Flussauen und morgen eine Mittelgebirgslandschaft durchstreifen, die industrielles Erbe in allen Facetten erleben und den kulturellen Reichtum des Landstrichs entdecken können. Auch heute bereitss, denn jeder einzelne Ort hat schon jetzt besondere kulturelle Highlights zu bieten.

The Chemnitz model will make the region accessible by tram. Why not make it an experience as well? The Capital of Culture application is pursuing this goal and is already bringing together the Lord Mayors and mayors of the cities and districts. They have a lot to offer as a group, even if each town is worth visiting individually as well – see special cultural highlights.

### **Amtsberg (3728 Einwohner)**

Die "Leuchtende Steine" im Steinbruch Bemerkenswert sind die Klosterkirche, die

Amtsberg (3728 inhabitants) The 'Leuch- chen Sachsens. tende Steine' (Luminous Stones) event in Aue (16,275 inhabitants) The abbey once again on 12/13 July 2019.

# Annaberg-Buchholz (circa 20.000 Einwohner)

Welches Highlight zuerst aufzählen? fabulix - das Internationale Märchen- Die "Stadt mit Weitsicht" ist sicherlich vor Erzgebirgsmuseum mit Besucherberg- aber auch für Freizeitspaß am Berg. werk? Adam Ries Haus? Studienraum The 'city with vision' is primarily known Carlfriedrich Claus?

tale film festival? The lace making and carving events? The Manufaktur der Burgstädt (10.763 Einwohner) Claus study room?

## Aue (16.275 Einwohner)

Dittersdorf sind ein Muss, wieder am um 1200 erbaut wurde und die Friedenskirche als eine der reinsten Jugendstilkir-

Dittersdorf quarry is a must, taking place church, built around 1200, and the Peace Church, one of the finest Art Nouveau churches in Saxony, are both remarkable.

# **Augustusburg** (5000 Einwohner)

film-Festival? Die Schnitz- und Klöp- allem wegen der Burg bekannt und der peltage? Die Manufaktur der Träume? schönen Anreise mit der Drahtseilbahn,

for its castle and beautiful scenery that can Annaberg-Buchholz (around 20,000 in- be seen from the cable car on arrival, but

Träume dream factory? The Ore Moun- 2019 feiert Burgstädt 130 Jahre Wettintains Museum with visitors' mine? The hain mit einer spannenden Veranstal-Adam Ries House? The Carlfriedrich tungsreihe in dem schönen Park mit Taurasteinturm.

> Burgstädt (10,763 inhabitants) Burgstädt will be celebrating 130 years of its Wettinhain park with an exciting series of events in the beautiful parkland with its Taurastein tower.

# Burkhardtsdorf (6.210 Einwohner)

Einen Besuch wert ist das Kulturrathaus Meinersdorf mit Ausstellungen des Kunstvereins burk-art, das Buchdruckerei-Museum und das Bulldog-Museum. Burkhardtsdorf (6,210 inhabitants) The Meinersdorf cultural hall with exhibitions by art association burk-art, the printing museum, and the Bulldog museum, are all worth a visit.

# Flöha (10.900 Einwohner)

Der ehemalige Industriekomplex der heutigen "Alten Baumwolle" ist Symbol der vergangenen Industrieepoche, die die Stadt zu einem leistungsfähigen Industriestandort gemacht hat. Heute ist sie lang ersehntes Zentrum Flöhas mit Verwaltung, Kultur, Einkaufsmöglichkeiten, Sachsens größter Kindertagesstätte und vielem mehr.

Flöha (10,900 inhabitants) The former industrial complex of what is now the 'Alte Baumwolle' (Old Cotton) facility is the symbol of the bygone industrial era that made the town into such a productive industrial location. Today, this forms the long-awaited Flöha town Saxony's largest day-care centre and much more.

# Frankenberg (14.462 Einwohner)

2019 ist die Stadt Gastgeber der 8. Sächsischen Landesgartenschau. Die zwei cellars. The old walls were used on many Montanregion Erzgebirge mit auf dem Areale "Naturerlebnisraum Zschopauaue" occasions as foundations for new buil- Weg zum Weltkulturerbe. und "Paradiesgärten Mühlbachtal" bilden dings following town fires. The vaults are Olbernhau (11,400 inhabitants) With the zentrum den Schauplatz für erlebnisreiche Tage voller Kultur, Blütenträumen sowie Spiel und Spaß. Die Schau unter dem Allein die Talsperre und die Burg Krieb- to World Cultural Heritage status. 2019, the town will host the 8th Saxon Zschopau. nature experience area' and 'Mühlbachting days full of culture, flowers, fun and River Zschopau. games. The show titled 'Natürlich Mittendrin' (In the Middle, Naturally) will be

# Hainichen (8.638 Einwohner)

Immer eine gute Idee: die "Camera Obscura"

# Jahnsdorf/Erzg. (5600 Einwohner)

Das Freibad Jahnsdorf mit seiner über 40.000 Menschen an.

Jahnsdorf/Erzgebirge (5600 inhabitants) Braunsdorf aber auch. becue area and volleyball court attracted ways worth a trip, and so is the Braunsdorf Thalheim/Erzgebirge (6,206 inhabitants) over 40,000 people this year.

# Lichtenau (7.161 Einwohner)

Einmal übersetzen mit der historischen Querseilfähre Anna.

# Limbach-Oberfohna (23.943 Einwohner)

sen? Dann wird's Zeit.

Limbach-Oberfrohna (23,943 inhabi-Then now's the time.

# Lößnitz (8.420 Einwohner)

unter dem Straßenniveau.

(cellar festival) is a particular highlight, Mit der europaweit einzigartigen Saigeras Lößnitz is home to many medieval hütte ist Olbernhau zusammen mit der

Motto "Natürlich Mittendrin" soll vom stein sind immer einen Ausflug wert, aber 20. April bis zum 6. Oktober geöffnet sein. ebenso auch das Museum "Alte Pfarr- Stollberg/Erzg. (13.109 Einwohner) Frankenberg (14,462 inhabitants) In häuser" oder das Wasserkraftwerk an der Schloss Hoheneck, das ehemals größte

# Neukirchen/Erzg. (6.860 Einwohner)

Das technische Denkmal "Herrenmühle" den Mühlen in Sachsen.

remaining functional mills in Saxony.

### Niederwiesa (4979 Einwohner)

anlage, einer großen Liegewiese, Grill- "Schatzkammer" und dem Barockpark Centre will move in. platz und Volleyballplatz zog dieses Jahr mit Wasserkünsten ist immer einen Ausflug wert, die historische Schauweberei Thalheim/Erzg. (6.206 Einwohner)

The Jahnsdorf open-air swimming pool Niederwiesa (4979 inhabitants) Lichten- staltung mit wechselnden Künstlern biewith the only slide complex of its kind in walde Castle with its 'treasury' and Bar- tet die Stunde der Musik zweimal im Jahr Germany, a large sunbathing area, bar- oque park with hundreds of fountains is al- im Rathaus oder an anderen Stellen. Historical Demonstration Weaving Mill.

# Niederwürschnitz (2.617 Einwohner)

Wo gern und gut gefeiert wird! Ob zum Lichtenau (7,161 inhabitants) Cross the ri- Hexenfeuer, zur Kirmes, zum Pellkartofver on the historic cross-cable ferry Anna. felfest oder auf dem Weihnachtsmarkt. Niederwürschnitz (2,617 inhabitants) lich zum 1. Advent die Erzgebirgs-Weih-

The place where everyone loves a good nacht. Dabei wird Freitagabend zum celebration! At the Hexenfeuer (witch "Ahlichteln" die Innenstadt zum Lichter-Schon mal im Amerika-Tierpark gewe- bonfire) festival, the funfair, the potato meer und Samstag 17 Uhr findet ein sehr festival or the Christmas market.

# Oelsnitz (11.117 Einwohner)

die Verleihung des Reiner-Kunze-Litera- nitzer Hutzentage' festival ushers in turpreises alle zwei Jahre jeweils im Mai Christmas in the Erzgebirge every year on Ein besonderes Highlight ist das Keller- ein echtes Highlight. (nächste Preisverlei- the first Sunday in Advent. The 'Ahlichteln' fest, denn in Lößnitz gibt es zahlreiche hung mit Rahmenprogramm: Mai 2019) event on the Friday evening sees the town Keller, die aus dem Mittelalter stam- Oelsnitz (11,117 inhabitants) As well as centre transformed into a sea of lights, and men. Nach Stadtbränden wurde immer the mining museum, the Reiner Kunze a beautiful mountain procession takes plawieder auf diesen alten Gemäuern auf- Prize for Literature ceremony every two ce at 5 p.m. on the Saturday evening. The gebaut. Die Gewölbe liegen einige Meter years is a real highlight. (next award cere- Hutzentage festival ends on the Sunday mony and social programme: May 2019) evening after three eventful days.

## Lößnitz (8,420 inhabitants) The Kellerfest Olbernhau (11,400 Einwohner)

zusammen mit dem historischen Stadt- located several metres below street level. Saigerhütte smelting hut, the only one of its kind in Europe, and the Erzgebirge Mittweida (14.699 Einwohner) mining region, Olbernhau is on the way

Frauengefängnis der DDR, zieht heute an Horticultural Show. The 'Zschopauaue The dam and Kriebstein Castle alone are mit der "Phänomenia", einer interaktiven always worth a visit, but there's also the Lern- und Erlebniswelt für Kinder, sowie tal paradise gardens', and the historical 'Alte Pfarrhäuser' (Old Rectories) mu- der Gedenkstätte. Nach Fertigstellung town centre, will form the venue for exci-seum and the hydropower plant on the des 2. Bauabschnitts wird das Stollberger Kinder- und Jugendtheater "Burattino" und das experimental-archäologische "Abora Science Center" von Dr. Dominique Görlitz einziehen.

Stollberg/Erzgebirge (13,109 inhabitants) ist eine der wenigen noch funktionieren- Hoheneck castle, formerly the largest women's prison in the GDR, draws in Neukirchen/Erzgebirge (6,860 inhabi- the crowds today with 'Phänomenia', an tants) The technological 'Herrenmühle' interactive learning experience for chil-2nd stage of construction is complete, the Stollberg Burattino children's and youth theatre and Dr Dominique Görlitz's exdeutschlandweit einzigartigen Rutschen- Das Schloss Lichtenwalde mit der perimental archaeological Abora Science

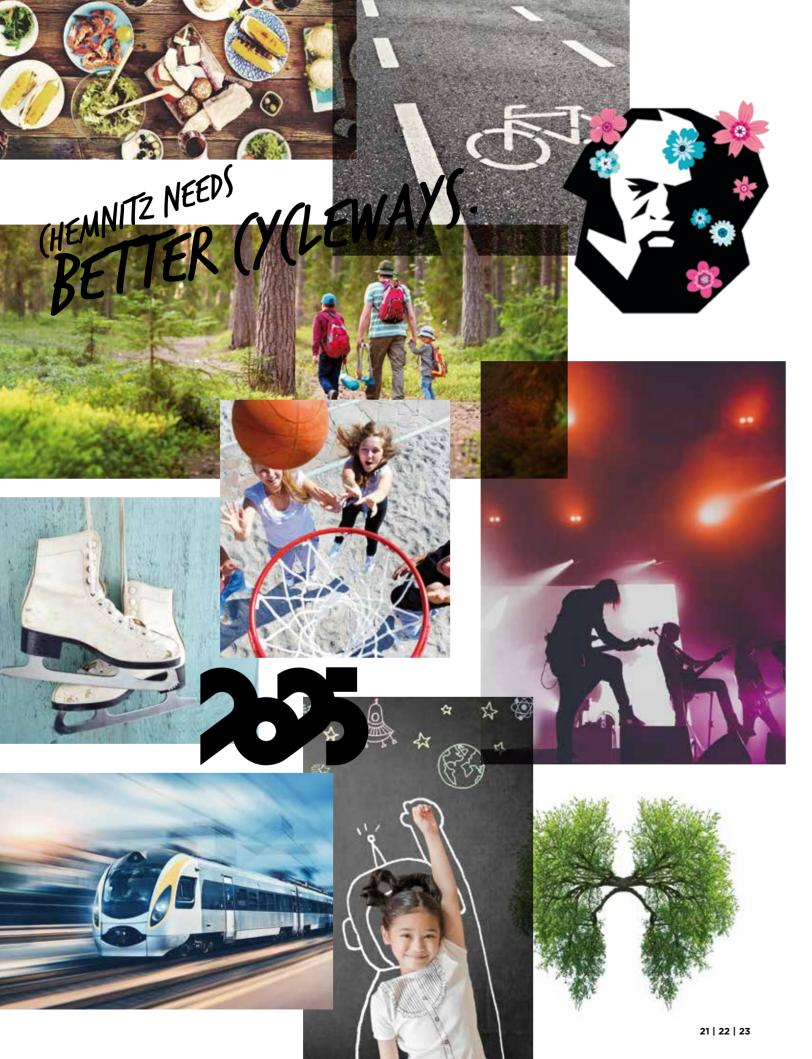
Eine hochklassige musikalische Veran-

The "Stunde der Musik" (Music Hour), a high-class musical event featuring different artists takes place twice a year in the town hall and other venues.

# Zwönitz (12.111 Einwohner)

Die "Zwönitzer Hutzentage" eröffnen jährschöner abendlicher Bergaufzug statt. Am Sonntagabend enden die Hutzentage nach drei ereignisreichen Tagen.

Mal abgesehen vom Bergbaumuseum, ist Zwönitz (12,111 inhabitants) The 'Zwö-



# Wünsch Dir was

Was wünschen sich die Chemnitzerinnen und Chemnitzer für ihre Stadt?

as könnte Chemnitz 2025 zur Kulturhauptstadt Europas machen? Gibt es Ideen? Diese und andere Fragen zur Zukunft der Stadt stellen wir immer wieder, wenn wir unterwegs sind: zu Diskussionsrunden und öffentlichen Veranstaltungen, zu Festen und Märkten. Meist bekommen wir gleich eine Frage zurück: Haben wir überhaupt eine Chance? Und so entspinnen sich oft schöne Gespräche, die mittlerweile ein ganz gutes Stimmungsbild zu unserer Stadt abgeben. Die erste Erkenntnis: Für Tagträume und Größenwahn sind wir nicht gemacht. Kulturhauptstadt - das kann kein Prestige-Proiekt werden, das müssen viele kleine kulturelle Interventionen sein, die die Stadt in allen Stadtteilen schöner machen. Und: Kulturhauptstadt - das ist ein Lernprozess, bei dem nicht die Stadt oder die Verwaltung oder gar "die da oben" was vorhaben, sondern bei dem die Stadtgesellschaft sich was vornimmt.

Und das sind die Wünsche aus unseren bisherigen Bürgergesprächen:

What do the people of Chemnitz want for their city? How does chemnitz become the European Capital of Culture in 2025? Are there any ideas? We ask these and other questions about the future of the city again and again when we are on the road. These are the answers.

We need a town for Citizens, not only for cars.

Wir wünschen uns eine überdachte Eisbahn und dass Chemnitz zur Weltkulturstadt wird.

Das Vereinsleben sollte gefördert und öffentlicher gemacht werden.

Ich würde mich über die Wiederbelebung der Wanderung "Chemnitzer Rose" freuen.

Wir sollten den Markt begrünen und den Chemnitz-Fluss ans Stadtzentrum anbinden – eventuell mit einem grünen Band.

Es wäre wünschenswert, den ÖPNV moderner und flexibler zu gestalten und auch die Verbindung nach Leipzig zu verbessern.

# The youth must be promoted.

Wir brauchen mehr Bildung für die Kinder, zum Beispiel durch mehr Mitmachausstellungen.

Wir brauchen mehr Freizeitangebote für Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren.

Es sollte ein interkulturelles Fressfest zu fairen Preisen geben.

Ich wünsche mir einen Ort für regelmäßige Livekonzerte von Metalbands.

Die Öffnungszeiten der Bürgertreffs sollten angepasst werden, damit auch die arbeitende Bevölkerung sie nutzen kann.

Die Marktzeiten am Wochenende sollten verlängert werden.

Ich bin für 1€-Stadtführungen von Chemnitzern für Chemnitzer.

Ich wünsche mir Handmade-Märkte, einen Club für Techno, Drum'n'Bass und Dubstep, mehr Konzerte während der Filmnächte,

mehr vegane Angebote und eine Plattform für alternative Medizin.

Stärken wir doch das Wir-Gefühl!

Die Regionalbahn muss mit zeitgemäßen Zügen ausgestattet werden.

Let's revitalize the Schlossteichinsel!

Ich würde Löcher in den Nischel bohren und Blumen rauswachsen lassen.

We could paint Karl Marx colorful.

Achtet auf die Qualität der geförderten Mikroprojekte!

Wie wär's mit einem American Football Stadion?

Wichtig sind bessere Nachtlinien im ÖPNV.

# Mehr Sauberkeit in Parks, auf Straßen und Spielplätzen!

Ich wünsche mir eine umweltfreundliche Stadt.

Wie steht es mit der kreativen Umnutzung alter Industriebrachen?

Cosmopolitanism!

Start in a modern corporate culture.

# Free WiFi!

Don't forget the "Versteinerter Wald". It's unique in Europe.

Lasst uns die Kraft der Kultur für Toleranz und Inklusion nutzen.

Besserer Zugang zum Fluss.

# Chemnitz ist, was wir draus machen

Erst 26, dann 59, dann 43. So viele Bewerbungen gingen in den ersten drei Runden der Mikroprojekt-Förderung auf dem Weg zur Kulturhauptstadt ein. Viel mehr als erhofft. Die Chemnitzerinnen und Chemnitzer waren aufgerufen, kreative Ideen zu entwickeln, die das kulturelle Leben der Stadt bereichern, Diskussionen über Europa anregen oder auch einfach mal ein Experiment wagen. Die Hürden für eine finanzielle Unterstützung von Projektideen waren deshalb auch denkbar niedrig. Kurz und bündig die Beschreibung, grob der Finanzplan – fertig ist der formlose Antrag. Bis zu 2500 Euro bewilligt die Jury aus Vertretern des Programmrates zur Kulturhauptstadtbewerbung. Dann konnte es schon losgehen...

# Chemnitz is what we make of it

First 26, then 59, then 43. Those were the number of applications for the first three rounds of micro-project funding en route for the Capital of Culture. Many more than had been hoped for. But the barriers to financial support for project ideas are relatively low, too. A short description, a rough financial plan - and the informal application is done. The jury is made up of representatives of the Capital of Culture Application Programme Board and awards grants of up to 2500 euros. And we're off...



Foto: TU Chemnitz

# Europa für Alle

# ...zum Beispiel mit "Europa für alle"

der Stadtgesellschaft im europäischen Kontext ab. Für eine in the European context, promoting the emergence and Teilnehmergruppe von rund 50 Chemnitzerinnen und development of active citizenship and social participa-Chemnitzern wurden mehrere Info-Veranstaltungen und tion. Around 50 participants attended a number of ineine Bürgerkonferenz organisiert, die in der Erstellung formation events and a citizens' conference, culminating eines Manifests mit 14 Forderungen an die Europäische in a manifesto presenting 14 demands to the European Union und an Europapolitiker aller Ebene mündete. Viel Union and European politicians at all levels. wichtiger aber war, mit diesem Projekt die Herausbildung und Weiterentwicklung von aktiver Bürgerschaft und gesellschaftlicher Partizipation zu fördern, wobei die Erproben alternativdemokratischer Ansätze zur politischen Beteiligung das wichtigste Anliegen des Projekts darstellte.

# ...with 'Europe for All', for example

as Projekt des Instituts für Europäische Studien This project by the Institute for European Studies at der TU Chemnitz und seiner Studierenden ziel- Chemnitz University of Technology and its students te auf die Erprobung einer neuen Debattenkultur aimed to trial a new culture of debate in urban society







# ...zum Beispiel mit der Gestaltung von Stromkästen im Wohnquartier

auch die Kinder der nahen Kindertagesstätte sehr gut everyone, without limits, including the children at the und ohne Einschränkung erlebbar macht", beschreibt nearby nursery. die Antragstellerin. Und tatsächlich fallen die neuen Gestaltungen im Quartier sofort auf.

# ...with designs for electrical cabinets in the residential district, for example

nter dem Titel "Gablenz blüht auf" wurden ins- A total of six control cabinets were decorated with gesamt sechs Schaltschränke mit einfachen Blu- simple flower designs under the heading of 'Gablenz menmotiven gestaltet, die "Kultur für Jeden, in bloom, which brings culture brilliantly to life for



# ...zum Beispiel mit dem "Elektrischen Reiter" im Straßenbahnmuseum Kappel

ters entführte an einen ungewöhnlichen Ort. nach Hause nahm. Dort, wo sonst die alten Chemnitzer Straßenbahnen alle Aufmerksamkeit bekommen, verhandelte das Schauspiel-Trio über die Sehnsucht nach Freiheit. Aber was ist das innere Wesen des Begriffs Freiheit, der uns so viel bedeutet und dem wir so vieles unterordnen? Und wie perfekt passte die Geschichte zu diesem in the Kappel tram museum, for example Ort, an dem es zunächst 1880 die erste Pferdebahn in Theatre in the museum: trialled by the Hamburg Vier-Chemnitz gab, später den Bahnanschluss - und der nun huff Theatre. And the transformation of the venue went Museum ist? Die Antwort können nur die gut 120 Zu- off beautifully. Sold out with a 120strong audience, the schauer der ausverkauften Vorstellung geben. Aber dass event showed that the tram museum is an absolutely

bare Veranstaltungsadresse in Chemnitz ist, die mit ungeahnter Verwandlungskunst zur spannenden Kulisse as Gastspiel des Hamburger Vierhuff-Thea- werden kann, ist die Erkenntnis, die wohl Jeder mit

# ...with 'Der elektrische Reiter' [The Electric Horseman]

das Straßenbahnmuseum durchaus eine ganz wunder- wonderful venue in Chemnitz.



Die Jury (v.l.) Maret Wolff (Kino meister), Sabine Wolfram (Direktorin smac), Michael Hübner, (7facher nradweltmeister). Osmar Oster (Künstler), Jutta Böhme (Presse und PR SMAC, hier als "Sommerfrau" liegend), Steffen Hase (Betriebsrat Chemnitzer Theater), Debbie Hurkmans (Van de Bio Inhaberin). Karla Mohr (Fotografin), Paul-Michael Milow (Schauspieler, hier als Weih-nachtsmann im Sommerurlaub)

# ...zum Beispiel mit Einhundert Meter Sommer auf dem Kaßberg

ikroprojekte können ganz neue Perspektiven Fest des bürgerschaftlichen Miteinanders. eröffnen, aber auch bestehende Formate aufgreifen und ausbauen. So war das auch beim Einhundert Meter Sommer auf dem Kaßberg am 18. August. Das Stadtteilfest entlang der Franz-Mehring-Straße verbindet die ansässigen Gewerbetreibenden mit An- This district festival on Franz-Mehring-Straße is comwohnern und aktiven Gestaltern im Stadtteilgeschehen. munity brought to life, and made the district even more Diese gelebte Nachbarschaft fand nach erfolgreicher Win- colourful than it already is, Portraits for the first Chemter-Ausgabe in diesem Jahr zum zweiten Mal im Sommer nitz hidden object book were collected, an award was statt - Und wieder wurde das Quartier noch bunter als es given to the most creative household, a paper lantern ohnehin schon ist, denn das Motto hieß: "Flower Power". procession was held and there was different art and Porträts für das erste Chemnitzer Wimmelbuch wurden cuisine changed on every metre of the street. A great gesammelt, die kreativste Hausgemeinschaft durch eine celebration of urban community.

Jury prämiert, mit Lampions ging's um die Häuser, Kunst und Kulinarik wechselten auf jedem Meter. Ein großes

# ...with one hundred metres of summer on Kaßberg, for example

# Tanz in der **Dunkel**heit

# ...zum Beispiel mit "Tanz in der Dunkelheit"

tasie und Gefühlen und regte zur Lust auf künstlerische for their own work. Bewegungsformen an. Für die Teilnehmenden eine spür-

bar faszinierende Erfahrung, bei der die Sehbehinderung in den Hintergrund rückte, weil das Einlassen auf die Musik, die Gruppe, die Situation zum Anlass für Ausgelassenheit und Bewegungsreichtum wurde. Zugleich nutzten die Chemnitzer Organisatoren den Workshop als praktische Weiterbildung für ihre eigene Arbeit.

# ...with 'Dance in the Dark', for example

vulturelle Bildung ist ein Schwerpunkt der neuen A beautiful example of the role played by the indepen-Kulturstrategie der Stadt - und dieser Workshop dent scene in cultural education: initiated by Chemmit Schülerinnen und Schülern der Landesschunitz-based association Taupunkt e.V., Czech dance teale für Blinde und Sehbehinderte ein schönes Beispiel für cher Katerina Eva Lanci's team engaged students from die Rolle der Freien Szene in diesem Prozess. Initiiert the state school for the blind and visually impaired in durch den Chemnitzer Taupunkt e.V. verwickelte das a playful dialogue with their own bodies, with ima-Team der tschechischen Tanzpädagogin Katerina Eva gination and emotion, and encouraged them to take Lanci die Kinder und Jugendlichen in eine spielerische pleasure in artistic forms of movement. The Chemnitz Auseinandersetzung mit dem eigenen Körper, mit Phan- organisers also used the workshop as practical training





# Musikalischer Parkspaziergang

# ...zum Beispiel mit einem musikalischen Parkspaziergang

m 30. Juni lud der Hutholz-Chor sangesfreu- The Hutholz Choir invited Chem dige Chemnitzerinnen und Chemnitzer zu nitzers who love singing on a stroll einem Spaziergang durch den Stadtpark ein. through the city park on 30 June. A Im gemeinsamen Singen ging es die Parkwege ent- melodious idea for a harmonious lang, über Blumenwiesen und Spielplätze und über- shared experience. all belebte der Chorgesang die Parksituation. Eine klangvolle Idee für ein harmonisches Miteinander.

# ...with a musical stroll in the park, for example





# Kunst für Kreativität

# ...zum Beispiel mit Kunst für Kreativität in den Arbeitsräumen Chemnitzer Künstler

as verbirgt sich hinter Kreativität, welche Rolle spielt heute noch Muße und Intuition, was gibt es Abseits von Rationalität und Realisierbarkeit zu entdecken? Diesen Fragen geht eine monatliche Veranstaltungsreihe auf den Grund, die in Ateliers, Proberäume oder Galerien entführt, um mit Künstlerinnen und Künstlern ins Gespräch zu kommen. Das Projekt ist als Vermittlung konzipiert, das heißt, die Teilnehmenden sollen ein Gefühl für den kreativen Prozess bekommen, für das Wesen der Inspiration und zugleich Anregung erfahren für die eigene Rezeptionslust.

# ...with art for creativity at the Chemnitzer Künstler artists' workshops, for example

What is behind creativity? This and other questions are discussed with artists in studios, rehearsal rooms and galleries. The aim is to allow participants to get a feel for the nature of inspiration and provoke some responses of their own.

n Leipzig und Dresden schon mehrfach zu Gast, er- A regular in Leipzig and Dresden, this festival of contemde Kunst seinen Radius nun auch bis Chemnitz. So So the independent Komplex theatre became the venue wurde die freie Theaterbühne Komplex zur Spielstätte for a programme that brings the culture of less wellfür ein Programm, das kulturelle Facetten eines eher un- known parts of Europe into cities. bekannten Europas in die Städte bringt. Dafür bereisen die Organisatoren jedes Jahr ein anderes Land, um die Szene vor Ort kennenzulernen und spannende Produktionen zu verpflichten. In diesem Jahr stand Ungarn auf dem Plan, für 2019 ist Israel vorgesehen. Und während das Off-Europa-Festival mit Chemnitz nun einen dritten Spielort gewann, konnte das Komplex das kulturelle Angebot auf dem Sonnenberg international erweitern.

# ...zum Beispiel mit dem Off-Europa-Festival ...with the Off-Europa Festival, for example

weiterte das Festival für zeitgenössische Darstellen- porary performing arts extended its reach to Chemnitz.

# Off-Europa-Festival



# Kulturhauptstadt - was bringt das?

Wir haben mal Erfahrungen aus ehemaligen und einer zukünftigen Kulturhauptstädten zusammengetragen.

> Capital of Culture – what are the benefits? We've looked at the experiences of some former, and one future, Capitals of Culture.



# Liverpool

derungen gelegt, die die Stadt jemals durchlebt hat. Das Jahr has experienced. It was a game-changing year for the city, 2008 war für die Stadt nicht nur in emotionaler, sondern auch physically and emotionally. The year saw an £800m boost to in jeder anderen Hinsicht ein bahnbrechendes Jahr. Liverpool the local economy, it attracted more than nine million visitors lockte 2008 mehr als 9 Millionen Besucher an, was der lokalen and using culture as the rocket fuel for regeneration, the sky-Wirtschaft ein Plus von 800 Millionen Pfund bescherte. Die line transformed as the cityscape grew. Kultur wurde zur Triebfeder der Erneuerung, das Stadtbild und die Skyline von Liverpool veränderten sich deutlich.

wusstsein heraus. Für viele Besucher gilt Liverpool mittlerweile "new normal" in Liverpool and that is priceless. als Vorreiter in Bezug auf Kultur und die damit verbundenen Veranstaltungen. Die Besucher sind offen, Neues auszuprobieren, lassen sich herausfordern und trauen sich aus ihrer Komfortzone heraus, oder anders ausgedrückt, sie geben sich gern der kreativen und innovativen Atmosphäre der Stadt hin. Und dies, da sind wir zuversichtlich, wird auch in Zukunft so bleiben, denn unser Ehrgeiz kennt keine Grenzen. Kultur- und Kreativszene gehören mittlerweile zum alltäglichen Stadtbild von Liverpool - eine Veränderung, die unbezahlbar ist.

ls Liverpool vor 15 Jahren der Titel "Kulturhauptstadt When Liverpool secured the European Capital of Culture Europas 2008" zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde, wurde damit der 2008 title filteen years ago it hand die zugesprochen wurde zugesprochen wurde zugesprochen wurde zugesprochen wurde zugesprochen zu

2008 was an extraordinary year for Liverpool and widely recognised as the most successful ever European Capital of Culture. 2008 war allerdings nicht nur ein außergewöhnliches Jahr für However it was never just about that year – it was always about Liverpool, sondern auch das bislang erfolgreichste Jahr für eine the legacy that followed. It gave this city a new energy and a re-Kulturhauptstadt Europas. Im Fokus stand jedoch nie allein das newed sense of self. Audiences now put Liverpool on a pedestal Jahr 2008, wichtig war auch stets die damit verbundene Frage: when it comes to culture and events - they are willing to try new "Wie nachhaltig sind die Veränderungen"? Durch die Verleithings, be challenged and stretched, and are keen to embrace hung des Titels wurden in der Stadt nicht nur neue Energien creative innovation. And this will continue for years to come freigesetzt, sondern es bildete sich auch ein neues Selbstbe- our ambition has no expiry date. Culture and creativity are the



Claire McColgan MBE, Leiterin von Culture Liverpool (Director of Culture Liverpool)



# Marseille

arseille und die Region der Mittelmeerstadt waren mit großem Erfolg Europäische Kulturhauptstadt 2013. Kaum jemand in Frankreich hatte dies der zweitgrößten Stadt des Landes mit seinem schlechten Image zugetraut. Auch fünf Jahre danach ist das Erreichte sichtbar. Die Marseiller sind stolz auf ihre Stadt und auch in- und ausländische Touristen lernen Marseille als eine aufregende und kosmopolitische Stadt kennen. So ist das – auch in der Kultur: Wer nichts riskiert, kann nicht gewinnen!

The Mediterranean city of Marseille and its surrounding region einer mittelgroßen Provinzstadt zu einem bekannten und beliebproved to be a very successful European Capital of Culture in ten Ziel für Touristen aus ganz Europa. Noch viel wichtiger dabei 2013. Few in France would have believed that the country's se- ist allerdings der enorme Aufschwung, den die lokale und regionale cond largest city could do so well, as it had such a poor domestic Kunstszene nach der Verleihung des Titels verzeichnen konnte. image at the time. But the team's achievements are still tangible European Capital of Culture 2018 has changed Leeuwarden complefive years on. The people of Marseille are proud of their city, and tely. It transformed the city, being the underdog in the ECoC compedomestic and foreign tourists alike now see it as an exciting and tition, from a midsized provincial town to a known destination for cosmopolitan place to visit. And it is - including its culture. Not- visitors from all over Europe. And, more importantly, the title has hing ventured, nothing gained!



Sioerd Feitsma. Stellvertretender Bürgermeister von Leeuwarden (Deputy Mayor of Leeuwarden)

er Titel "Kulturhauptstadt Europas 2018" brachte für Leeuwarden große Veränderungen mit sich. Die Stadt galt zunächst nur als Außenseiter im Wettbewerb um den Titel. Am Ende konnte sie sich allerdings durchsetzen und wurde so von

given the local and regional art scene an enormous boost.



Ulrich Fuchs. Programmdirektor Marseille-Provence 2013 (Marseille-Provence 2013 **Programme Director)** 

# Leeuwarden





Linz

aum eine Europäische Kulturhauptstadt hat es wie Linz09 geschafft, gleich mehrere Ziele nachhaltig zu erreichen: Zum einen die Neupositionierung zwischen den beiden domiHardly any other European Capital of Culture has been able to

Stadt als auch das Interesse von außen nachhaltig verbessert. Noch heute steigen die Übernachtungszahlen jährlich an, aber auch von Linz09 seinerzeit initiierte Projekte haben unter großem Besucherandrang bis heute - fast 10 Jahre danach - noch Bestand, wie beispielsweise die Projekte "Höhenrausch" oder "Kepler Salon".



nanten österreichischen Kulturstädten Wien und Salzburg sowie die achieve as much long-term success against so many different ob-Positionierung auf der Europäischen Landkarte als attraktive Tou- jectives as Linz09. On the one hand, it has managed to reposition rismus- und Kulturdestination. Zum anderen konnte die Stadt Linz itself as a city on par with Austria's two more dominant cultural ihr Image in vielerlei Hinsicht nachhaltig ändern: Sie hat bewiesen, capitals, Vienna and Salzburg, and put itself on the European map dass sie nicht mehr die luftverschmutzte Stahlstadt ist und hat bei- as an attractive destination for culture and tourism. On the other, spielgebend auf mutige Art und Weise sich intensiv mit der NS-Ver- Linz has also been able to make lasting change to many different gangenheit auseinandergesetzt. Auch durch das Kulturhauptstadt- aspects of its image. It has proven that it is no longer the polluted jahr angekurbelte Vernetzungen zwischen den unterschiedlichen steel city it once was, and it has confronted its historical connec-Kunst- und Kulturinstitutionen und -initiativen sowie die außerge- tions to the Nazi party bravely, in detail and in an exemplary manwöhnlich gute Zusammenarbeit zwischen diesen, der Kulturhaupt- ner. The links established between different artistic and cultural stadt-Organisation und dem Tourismusverband Linz, hat sich das institutions and initiatives during Linz's year as European Capital kulturelle Angebot sowie das Interesse der Bürger an der eigenen of Culture, and the resulting outstanding projects worked on jo-

> intly by the Capital of Culture organising team and the city's tourism association, have also improved the city's cultural life, boosted residents' interest in their home town and generated longterm external interest. Even today, more and more tourists visit Linz each year, and projects begun during Linz09 such as the Höhenrausch art project and the Kepler Salon lecture series, are still attracting plenty of visitors almost 10 years on.

Pia Leydolt-Fuchs, Sprecherin von Linz09 (Spokesperson for Linz09)



# **Aarhus**

schichtsbücher der Stadt Aarhus ein, denn mit der Verden Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, denn mit der Verden Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, denn mit der Verden Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, denn mit der Verden Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, denn mit der Verden Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, denn mit der Verden Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, denn mit der Verden Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, denn mit der Verden Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, denn mit der Verden Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, denn mit der Verden Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, denn mit der Verden Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, den Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, den Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, den Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, den Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, den Fluss im Zuge verschledener Randener Stadt Aarhus ein, den Fluss im Zuge verschledener Randener Randener Stadt Aarhus ein, den Fluss im Zuge verschledener Randener Randen einer relativ unbekannten europäischen Stadt ein Ort, der mitt- großen Lichterfestreihe. Im Rahmen dieses Festes werden verlerweile in weiten Teilen der Welt ein Begriff ist. Dank Aarhus schiedene Künstler die 100-jährige Geschichte der Stadt Timişoara 2017 konnte der Grundstein für eine neue interkommunale Zu- mithilfe von Lichtinstallationen zum Leben erwecken. Das Projekt sammenarbeit in der ganzen Region gelegt werden, die auch in "Memories of the City" umfasst 40 Veranstaltungen, die innerhalb Zukunft weiter Bestand haben soll. In einer Umfrage des Markt- von 10 Tagen in 10 Stadtvierteln der Stadt gleichzeitig stattfinden. forschungsinstituts Epinion gaben 40 % der Einwohner an, dass Die Bürger der Stadt einzubinden und ihnen im Rahmen kulturelsich die Stadt speziell durch ihr kulturelles Leben auszeichnet. ler Aktivitäten größere Verantwortung zu übertragen ist ein langer Und aufgrund der vielfältigen kulturellen Angebote sind die Ein- Prozess, für den viel Ausdauer und Mut benötigt werden. Wir glauwohner von Aarhus insgesamt stolzer auf ihre Stadt geworden. ben jedoch fest daran, dass wir unser Ziel erreichen können. 2017 was a decisive year in the history of Aarhus. The European Timisoara has won the European Capital of Culture title for 2021 Capital of Culture title has transformed Aarhus from being a with a vision to mark a change in the city's life, but also in the wider relatively unknow city in Europe to being a European destina- Euro-region and inspire Europe in it's core values: interculturality,

laid the foundation for brand new inter-municipal collabora- narrative is about setting civic energy in motion and since we got continue in the future. Culture has made the people of Aarhus zens and strengthen he role of culture in everyday life with the help prouder of their City. In a survey completed by the analysis in- of artists, cultural workers, institutions and civic organizations. Our what makes Aarhus a great city for all.

Rabih Azad-Ahmad. Stadtrat, Kultur- und Bürgerbüro (Alderman, Culture and Citizens' Service)

# **Timisoara**

m Jahr 2021 wird Timişoara den Titel "Kulturhauptstadt Europas" tragen. Vor diesem Hintergrund haben wir uns das Ziel gesetzt, Veränderungen nicht nur in unserer Stadt, sondern auch auf europäischer Ebene herbeizuführen, d. h. wir möchten neue Inspirationen für die Aufrechterhaltung der europäischen Grundwerte - Interkulturalität, Multikonfessionalität, Unternehmergeist und Bürgerbeteiligung - liefern. Hierzu möchten wir ganz speziell auch die Energie der Bürger von Timişoara nutzen. Seit wir den Titel gewonnen haben, arbeiten wir ehrgeizig an zahlreichen Projekten und Programmen, an denen die Bürger der Stadt beteiligt sind. Insgesamt soll mithilfe von Künstlern, Kulturarbeitern, Institutionen und Bürgervereinigungen die Rolle der Kultur im alltäglichen Leben gestärkt werden. In unsere Projekte wollen wir sowohl die einzelnen Stadtviertel als auch das Stadtzentrum einbeziehen. Hierdurch werden Künstler auch in Vierteln von Timisoara auftreten, in denen es sonst wenig Kultur zu sehen gibt. Auf diese Weise können Bürger aller Altersgruppen und unterschiedlichster kultureller Hintergründe in die Projekte eingebunden werden. Die folgenden Projekte sind nur einige der vielen Highlights, die dieses Jahr in Timişoara stattfinden werden: Das Projekt "Bega" wird as Jahr 2017 ging als einschneidendes Jahr in die Ge- auf dem Bega-Kanal umgesetzt, der durch die Stadt fließt. Es soll

tion that is known in large parts of the world. Aarhus 2017 has multi-confessionality, entrepreneurship and civic participation. Our tion across the region backed by a strong common desire to the title we are working on projects and programmes to engage citistitute Epinion 40% of the citizens indicated that cultural life is approach is to move from neighborhoods to the center; bringing artists in corners of Timisoara where culture is not usually present. engaging with citizens of all ages and cultural backgrounds. Bega - a project developed on the Bega Canal that crosses the city is aimed at reviving the river through cultural event; the Light of Liberty is one in a series of future light festivals aims at bringing artists to tell the story of Timisoara over 100 of years while the Memories of the City is a cycle of 40 events happening over 10 days in 10 neighborhoods of the city simultaneously, are just a few highlights of this year. Engaging citizens, making them more responsible through culture is a long term process, which needs perseverance and courage however we strongly believe that it is possible.



Dr. Simona Neumann. CEO Timisoara 2021 (CEO Timisoara 2021)

# Who's driving our application?

You can't become a Capital of Culture on your own - you need lots of expertise and dedication.

# Wer bringt die Bewerbung mit voran?

Kulturhauptstadt wird man nicht alleine und nur mit der Expertise und dem Engagement vieler.



# **Programmrat**

er Programmrat leistet die kreative Arbeit für die Bewerbung. In sechswöchentlichen Treffen erarbeiten die Mitglieder programmatische Schwerpunkte, sammeln Ideen und diskutieren die Vorhaben. Darüber hinaus richtet sich das Augenmerk auch auf die Verquickung der Bewerbung mit den Grundsätzen der städtischen Kulturstrategie bis 2030 und die konkrete Umsetzung der dort festgeschriebenen Maßnahmen.

Der enge Kontakt der Mitglieder in die Kulturverwaltung, die TU Chemnitz, die Freie Szene, die etablierten Kultur- und Bildungseinrichtungen, den Sport, die Landespolitik und die Kreativwirtschaft unterstützt die Bewerbung zugleich mit einem großen Netzwerk an Machern und Akteuren in der Stadt und im Freistaat.

The Board provides the input work to applications and is made up of representatives from arts administration, politics, cultural institutions, the independent scene, the university and cultural education.

# Kulturbotschafter

nsere fünf ehrenamtlichen Kulturbotschafter sind nit den Chemnitzerinnen und Chemnitzern im Gespräch. So können sie die Meinungen und Anregungen ins Programm einbringen und andererseits auch über den Stand der Bewerbung informieren.

Our five volunteer cultural ambassadors are always delighted to speak to Chemnitz residents. This enables them to hear them to keep people updated on progress with the bid.







# **Freundeskreis**

er Freundeskreis Chemnitz 2025 e.V. vereint Chemnitzerinnen und Chemnitzer, die sich für die Bewerbung engagieren wollen. Die Mitglieder treffen sich etwa aller zwei Wochen. Das macht seit der Gründung 2017 Das Gremium aus Vertretern der Stadtratsfraktionen, der Inbereits über 40 Treffen an fast ebenso vielen Orten der Kultur dustrie und des Handwerks, des Sports und der Kulturschafin Chemnitz. Zusätzlich gibt es seit kurzem auch den "Jour-Fi-fenden, der Technischen Universität, der Tourismus- und xe Kultur", der jeden ersten Montag im Monat stattfindet. Mit diesem Veranstaltungsformat schafft der Verein ein Podium sich aller sechs Wochen unter Vorsitz von Oberbürgermeistezum Austausch von Kulturakteuren, Bürgerschaft, Politik, Ver- rin Barbara Ludwig, um mit dem Kulturhauptstadtteam die waltung und Wirtschaft. Neben dem Austausch zu aktuellen nächsten Schritte innerhalb des Bewerbungsprozesses zu be-Themen und Perspektiven für Chemnitz2025 steht die Arbeit raten. Auf diese Weise wird die Strategie für Chemnitz 2025 rein verschiedenen Themengruppen auf der Agenda:

picnic2025 ist ein Format, bei dem die Akteure mit Chemnitzerinnen und Chemnitzern locker ins Gespräch kommen wollen. The Steering Group determines the strategic direction of the Organisiert an unterschiedlichen Orten in Chemnitz, kommen application and is made up of representatives of the City Coungrundlegende Fragen zum Bewerbungsprozess auf den Tisch. Chemnitz mit dem Rad ERFAHREN und dies auf unterschied- the city's mayors. liche Weise möchte dagegen ein großes Projekt im Frühjahr 2019. Denn Kultur und Bewegung kann man leicht verknüpfen. Die Straßenbahntour begibt sich bei Fahrten im morgendlichen Berufsverkehr auf eine Mission: mit Chemnitzerinnen und Chemnitzern zum Thema Kulturhauptstadt sprechen! Die Erfahrung bisher: Viele Menschen wussten bereits von der Bewerbung, mehr als 80% befürworten sie auch.

City-Bahnen wird ein ganz besonderes Projekt. Entlang der Schienen des Chemnitzer Modells soll die Stadt auf ganz neue Art erfahrbar gemacht werden. Was dahinter steckt? Wer mitmacht, weiß mehr...

www.freundeskreis-chemnitz-2025.de

Freundeskreis Chemnitz 2025 e.V. is an organisation for people who want to get involved with our bid. Members meet around every two weeks. Since it was founded in 2017, it has held more than 40 meetings at almost as many different cultural sites around Chemnitz. The group recently launched its new series of "Jour-Fixe Kultur" events, which take place on the first Monday of every month. The new event format provides a platform for representatives from the cultural sector, politics, city administration, the local economy and residents to discuss the bid. As well as discussing current issues and future prospects for Chemnitz2025, the association also splits into working groups to focus on specific topics.

# Lenkungsgruppe

ie Lenkungsgruppe bestimmt die strategische Ausrichtung der Bewerbung. Schöpft der Prozess die Potentiale der Stadt im Sinne einer nachhaltigen Entwicklung aus? Bestimmen die Ideen und Bedürfnisse der Chemnitzer den Bewerbungsprozess? Welche Chancen und Risiken können auftreten? Wie lassen sich Probleme auf dem Weg lösen und wie positioniert sich Chemnitz auf der europäischen

Wirtschaftsförderung und den Bürgermeistern der Stadt trifft gelmäßig hinterfragt und mit neuen Impulsen vorangetrieben.

cil, the university, culture and sport, tourism and business, plus





illkommen im Kulturhauptstadt-Büro. Das Team The Chemnitz2025 team um Projektleiter Ferenc Csák steuert den Bewer- Welcome to the Capital of Culture Office! Project leader Ferund um Chemnitz2025. Da braucht es schon eine erfahrene and coordinating all of the activities associated with Chem-Mitarbeiterin wie Simone Becht, die als Büroleiterin und Pro-nitz2025. Which is why he needed someone like Simone Becht gramm-Managerin die Fäden zusammenhält. Als profunde in the role of Office Manager and Programme manager, with Kennerin der Chemnitzer Kulturszene weiß sie, wo Schwä- the experience to pull all the threads together. As she knows all chen zu Stärken werden können und wo die Bewerbung noch there is to know about Chemnitz's cultural scene, she unders-Grundlagen schaffen muss. Dabei wird sie auch von Eva-Maria tands where we can turn weaknesses into strengths, and where Gräfer unterstützt, die viel Erfahrung aus Projekten der Freien our bid could do with shoring up. Supporting her in this is Szene und in der Europa-Arbeit einbringt und deshalb vor al- Eva-Maria Gräfer, who brings a wealth of experience from prolem die internationalen Verbindungen pflegt, spannende Ko- jects with the independent scene and at European level. Her operationen mit verschiedenen europäischen Partnern plant main role is to foster international relationships, plan exciting und im engen Austausch mit Teams aus künftigen europäischen projects with a variety of European partners and maintain a Kulturhauptstädten und Bewerberstädten steht. Derweil küm- close dialogue with teams from future European Capitals of mert sich Marc Schlegel als Projekt-Manager um Organisation, Culture and other cities submitting bids. Meanwhile, project Koordination und Administration - den Background eben. manager Marc Schlegel looks after the organisation, coordi-Wobei er, der beruflich nicht schon immer was mit Kultur zu nation and administration of the bid – the behind-the-scenes von Julia Parlatz. Als freie Mitarbeiterin übernimmt sie speziel- brings structure to creative chaos. The team is supported by le Projektaufträge. Und alle zusammen kümmern sie sich um Julia Parlatz, a freelancer who is responsible for special pro-Bürgeranfragen während der wöchentlichen Bürosprechzeit, jects. Together, they deal with queries from residents during um Workshops mit der Region, um Präsentationen oder die weekly surgery hours, run local workshops, give presentations Zusammenarbeit mit den Gremien. Ein breites Aufgaben-Spek- and work with the advisory bodies. A broad range of responsitrum, das ein besonderes Engagement des Teams verlangt.

bungsprozess und koordiniert die vielen Themen renc Csák and his team will be managing the entire bid process tun hatte, ganz gut zu erden weiß und dem kreativen Chaos activities. He hasn't always worked in the cultural sector, so stets Struktur verpasst. Unterstützung erhält das Team zudem he knows how to keep people's feet on the ground and always bilities that needs a truly dedicated team.



Kulturhauptstadtbüro Rosenhof 6 | 09111 Chemnitz Mo 10-15 Uhr | Do 14-18 Uhr | Fr 13-16 Uhr www.chemnitz2025.de www.twitter.com/chemnitz2025 www.facebook.de/chemnitz2025khs www.instagram.com/chemnitz2025